Amtliche Mitteilung | Zugestellt durch Post.at

Krottendorf-Gaisfelder Gemeindenachrichten

Achtung ab Jänner 2022 neue Baum-, Strauch und Rasenschnittentsorgung (Seite 20)

LIPIZZANER HEIMAT Steiermark

www.krottendorf-gaisfeld.gv.at

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Bürgermeisterseite	3 - 7
Aus der Gemeinde	8 - 23
Bildung	24 - 27
Diverses	40 - 41
Freiwillige Feuerwehr	30 - 33
Bürgerseite	28 - 29
Vereinsnachrichten	34 - 39
Ärzte und Apotheke	42 - 44

Inhaltsverzeichnis

Eigentümer, Verleger und Herausgeber:
Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld, 8564 Krottendorf 161
Im Sinne der Offenlegungspflicht wird bekannt gegeben, dass die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld Alleineigentümer der Gemeindezeitung ist.

Hinweis:
Für den Inhalt von Artikeln, welche nicht vom Gemeindeamt verfasst worden sind, sowie für den Inhalt von angeführten Webseiten übernimmt die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld keine Verantwortung. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Ziel des Mediums:
Bürgerinformation

Redaktion und Layout:
Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld
Martina Pratl

Druck:
Druckerei Moser & Partner, Voitsberg

Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld

Tel.Nr. 03143/22 22 Fax: 03143/22 22 20
gde@krottendorf-gaisfeld.gv.at

Parteienverkehr

Montag	13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	**kein Parteienverkehr**
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr

Bauangelegenheiten bitte nur nach telefonischer Voranmeldung.

Bauhofleiter: Gernot Marhold 0664/54 60 460

Sprechstunden des Gemeindevorstandes

Bgm. Johann Feichter	Dienstag u. Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter 0676/36 07 103
Vizebgm. Hildegard Guggi	nach telefonischer Vereinbarung unter 0664/94 80 144
Gde.-Kassier Walter Schuster	nach telefonischer Vereinbarung unter 0664/84 38 740

Inserate

Die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld gibt Interessenten die Möglichkeit gegen Entgelt in den Gemeindenachrichten Inserate zu schalten. Die Gemeindezeitung erscheint vierteljährlich und hat eine Auflage von 1000 Stück. Es gelten folgende Preise:

Farbinserate (Preise inkl. Werbeabgabe und MwSt.)

1/8 Seite	€ 37,80	9 x 6 cm
1/4 Seite	€ 63,00	6 x 19 cm oder 9 x 12 cm
1/2 Seite	€ 126,00	12,5 x 19 cm oder 10 x 25 cm
1 Seite	€ 277,20	25 x 19 cm

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe
07. März 2022

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, liebe Jugend!

Es ist nur mehr eine kurze Zeit, dann feiern wir Weihnachten und stehen an der Schwelle zu einem neuen Jahr. Dies ist eine besinnliche Zeit, aber auch die Zeit, um rückblickend auf das alte Jahr zu schauen und einen Ausblick auf das neue Jahr zu wagen. Weihnachten ist für die meisten Menschen das wichtigste und schönste Fest des Jahres. Es gibt uns Gelegenheit, auch einmal über unseren Alltag hinauszublicken ,auf Dinge und Ereignisse, die wirklich wichtig sind.
Gesundheit lässt sich nicht in Geschenkpapier wickeln und unter den Christbaum legen. Auch Glück kann man nicht kaufen. Dennoch sind Gesundheit, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden Geschenke, für die wir selbst nicht dankbar genug sein können.

Das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel möchte ich auch zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die mitgearbeitet haben unsere Gemeinde lebenswerter und zukunftsfit zu gestalten.

Wir wollen nicht Baumeister der Illusionen sein. Wir wollen auch nicht, dass unsere Nachfolger fragen: „Was haben die damals gemacht?“.
Daher danke ich auch dem gesamten Gemeinderat für die konstruktive Mitarbeit vor allem bei unseren Vorhaben, die im Jahr 2022 Zukunft sind. Kindergarten, Kinderkrippe, Tennisplätze, Volleyballplatz, Basketballplatz mit integriertem Kleinfußballfeld und Kantine sowie die Erschließung einer Freizeitanlage u.a. auch durch die Errichtung einer neuen Brücke über die Kainach.

Der Hochwasserschutz verfolgt mich schon im Schlaf und dies schon über Jahre. Zwei neue Projekte, Langmannmichelbacherl, Eidexbergbacherl, sowie Aichbauerbacherl, Mitterweggrückhaltebecken, Trattnersiedlung, Haindlergraben und der Ort Krottendorf von der Kainach her müssen geschützt werden.

Die Entwicklung des Ortszentrums mit Gebäudeabbruch und Errichtung eines Wohn - Geschäftsgebäudes stehen 2023/2024 am Programm. Es ist uns gelungen Sonderförderungen in Höhe von € 593.100,- von EU und Land für den Kindergarten und € 391.000,- für die Freizeitanlage zu bekommen. Zusätzlich gibt es eine Bedarfszuweisung des Landes von € 916.000,- für den Kindergarten und die Kinderkrippe sowie € 160.000,- für die Freizeitanlage.
Trotzdem müssen wir für unsere Vorhaben des Jahres 2022 rund € 1.800.000,- bis € 2.000.000,- an Kredit aufnehmen.

Wie sich erst jetzt herausstellt hat, ist wegen der Errichtung eines Pflegeheimes in Voitsberg eine Mehrleistung unserer Gemeinde von € 115.246,- im Jahr an den Sozialhilfeverband zu erbringen. Bisher haben wir jährlich € 659.124,- dorthin bezahlt, ab 2022 sind das € 774.370,-. Diese Gelder sind für Pflegeeinrichtungen im Bezirk Voitsberg notwendig. Das Jahresbudget dafür beträgt € 55.000.000,-.

Die Oberflächenentwässerung des Ortes Krottendorf sollte demnächst in Angriff genommen werden, für die uns eine Bedarfszuweisung von € 120.000,- zugesichert ist. Diese Vorhaben können wir uns auch nur leisten, da wir Gewerbebetriebe haben, die mit Lohnabgaben und Mieteinnahmen unseren Gemeindehaushalt mit jährlich rund € 400.000,- stärken.

Sie sehen, wir im Gemeinderat sind gefordert. Wir wollen nur das Beste für unsere Bevölkerung und Gemeinde. Wir im Gemeinderat können auf positive Ereignisse verweisen, die der Öffentlichkeit weniger bekannt sind. Die Bevölkerung begrüßt unser Handeln und unsere Aktivität und wir lassen uns in unserer Tätigkeit auch nicht beirren. Wir unterstützen und haben nicht übersehen, Mindesteinkommensbezieher einen Heizkostenzuschuss von € 150,- und Studenten eine Förderung von € 400,-- aus Gemeindemitteln zu gewähren.

Wir beleben die Wirtschaft, fördern, sichern Arbeitsplätze und gestalten die Zukunft nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten unter Einbeziehung einer sinnvollen Personalpolitik und Pflichterfüllung. Es bietet sich erstmalig für unsere Gemeinde an Vorhaben umzusetzen, die in der Vergangenheit nicht einmal denkbar waren, aber durch den Liegenschaftserwerb im Ortszentrum und des Sportplatzes umgesetzt werden können. Das Betätigungsfeld der Gemeindeorgane hat sich erweitert, wird anspruchsvoller und mit Bedacht und Freude getragen.

Daher danke ich den Mitgliedern des Gemeinderates, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Gemeindeamt und dem Bauhof sowie dem Kindergartenpersonal, der Schule und den Feuerwehren recht herzlich für die gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern von Herzen erholsame und besinnliche Weihnachten, einen feierlichen Jahreswechsel und ein friedliches, erfolgreiches neues Jahr, vor allem Gesundheit und Gottes Segen.

Johann Feichter
Bürgermeister von
Krottendorf-Gaisfeld

Einwohnerbilanz für das Jahr 2021

Nachfolgend haben wir die Veränderungen des Personenstandes in unserer Gemeinde per 1.12.2021 aufgelistet sowie einen Vergleich zum Vorjahr.

	2021	2020
Einwohnerstand:	2.475	2.470
Zugezogen:	99	96
Verzogen:	99	94
Verstorben:	10	22
Geburten:	15	24

Die Auswertung dieser Daten bezieht sich nur auf Personen mit Hauptwohnsitz in Krottendorf-Gaisfeld.

Baustelle Projekt Kindergarten und Seniorenwohnheim

Mit Unterstützung des Landes Steiermark und der Europäischen Union

Das Land Steiermark

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Fotos von der Baustelle

Für das von der **EU und vom Land Steiermark geförderte Projekt Kindergarten** und das Projekt Seniorenwohnheim, wurde der Bestbieter für die Erdbewegungsarbeiten, welche für den Hochwasserschutz vorgeschrieben wurden, zum Teil fertig gestellt.

Bestbieter war unter 6 Bietern die Firma Schullerbau. In Zusammenarbeit mit der Baubezirskleitung war es möglich rund 1.700 m³ Schwämmmaterial aus der Kainach kostenlos in dieses Vorhaben einzubauen. Ende Jänner - Anfang Februar wird noch restliches Material eingebracht. Dazu war es notwendig auch Leitungen zu verlegen, die Wasserleitung auf den Dietenberg und die Stromleitung Richtung Ligist. Bei dieser Erdbewegung konnte die schadhafte Oberflächenentwässerung vom Bahnhof Richtung Ligistbach behoben werden. Von der Gesamtfläche werden Kosten für 2719 m² von der SGK-Köflach übernommen. Die Gesamtkosten für diesen Hochwasserschutz sind mit € 280.000,-- netto zu beziffern.

Frohe Weihnachten
und ein gesundes, glückliches Neues Jahr wünscht
Sidar
DER TISCHLER.
8564 Krottendorf 27 0664 99 15 364 sidar.der-tischler@gmx.at

Auszug aus den Bauvorhaben 2022

von Bgm. Johann Feichter

Kindergarten/Kinderkrippe

Mit der Entscheidung einen eigenen Kindergarten samt Krippe zu errichten haben wir uns eine große Last auferlegt. Wir sind Steiermark weit die einzige Gemeinde, die keinen eigenen Kindergarten besitzt. Wir sind bisher auch nicht ganz schlecht gefahren, aber die Zeiten und die Vorschriften haben sich geändert. Der Kindergarten wird für 50 Kinder in 2 Gruppen ausgelegt, mit der Möglichkeit auf eine dritte Gruppe aufzustocken. Die Kinderkrippe, die bisher notdürftig privat betrieben und von der Gemeinde schon immer finanziell unterstützt wurde, ist als Übergangslösung zu sehen.

Wir als Gemeindevertreter waren bezüglich der Errichtung einer Kinderkrippe sehr skeptisch. Skeptisch deswegen, weil der Betrieb einer Kinderkrippe der Gemeinde ca. € 130.000,-- jährlich kostet.

Nun stellt Sie sich mit Berechtigung die Frage, warum wird so ein Verlustprojekt von den Verantwortlichen der Gemeinde überhaupt in Angriff genommen? Die Jungfamilien sind heute angehalten, dass beide Elternteile zum Erwerbseinkommen für den Haushalt beisteuern müssen, um die Vorhaben im Familienverband erfüllen zu können.

Es ist bei uns genau so wie wie bei anderen Nachbargemeinden, dass die Kinderkrippe zwischenzeitlich eine gesellschaftlich unumgängliche Forderung geworden ist.

Die geschätzten Kosten für den Kindergarten und die Krippe betragen 2,4 Millionen Euro ohne MwSt. Die Umgestaltung der Zufahrt ist mit ca. € 320.000,-- zu beziffern. Seitens des Landes Steiermark erhalten wir eine Bedarfszuweisung in Höhe von € 960.000,--.

€ 593.100,-- bekommen wir für eine Förderung cvon EU und Land, weil wir noch keinen eigenen Kindergarten hatten. Die Kreditaufnahme von € 1.245.000, -- wird notwendig sein, der Rest muss durch Eigenmittel aufgebracht werden.

Seniorenhaus

Das Grundstück neben unserem Bauhof, im Gesamtausmaß von 2.719 m², wird mit Baurechtsvertrag der SGK – Köflach von der Gemeinde bereitgestellt. Der Baurechtsvertrag räumt der SGK die Möglichkeit ein, das Seniorenhaus zu errichten, wobei der Grund und Boden immer im Eigentum der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld verbleibt. Nach einer gewissen Laufzeit gehört auch dieses Gebäude der Gemeinde. Mit Förderungen und künftigen Einnahmen wird das Seniorenhaus während der Laufzeit finanziert. Darauf werden 23 Wohnungen zwischen 42 und 52 m² errichtet. Ein Gemeinschaftsraum wird für die Bewohner ebenso eingeplant. Das steirische Hilfswerk, unsere ständigen Betreuer für pflegebedürftige Mitmenschen werden sich mit 144 m² einmieten und so auch im Haus einen Teil der Gesundheitsversorgung übernehmen.

Das Vergaberecht der Wohnungen obliegt der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld. Die Mieten sind günstig, weil Landesgelder für die Errichtung dieses Heimes verwendet werden. Für diese Wohnbauförderung haben wir gekämpft und sie letztendlich für 2022/2023 zugesichert bekommen. Das heißt Baubeginn könnte Herbst 2022 sein. Der Baurechtsvertrag wird eine Laufzeit von 55 Jahren haben, weil die Siedlungsgenossenschaft auch einen Teil der Kosten für die Hochwasserfreistellung übernehmen wird.

Im Vergleich zum Wohnhaus Krottendorf 265 wurde unter Bürgermeister Paier ein Vertrag auf 80 Jahre abgeschlossen. Im Jahr 2045 wird dieses Haus entschädigungslos der Gemeinde zufallen.

Das Seniorenhaus wird nach 55 Jahren an die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld übergeben. Die Heizung für das Seniorenhaus und den Kindergarten mit Krippe wird voraussichtlich gemeinsam mit einer Erdwärmepumpe betrieben.

Dazu wird eine eigene Gemeinschaft gegründet, um die Kosten gerecht aufteilen zu können. Das Gebäude wird 3-geschossig mit Balkonen und PKW-Abstellplätzen errichtet.

Geh- und Radbrücke

Die neue Brücke über die Kainach ist mit € 200.000,-- budgetiert. Dafür gibt es eine Förderung aus einem Fördertopf, der für die Pandemie geöffnet wurde, um Investitionen für Gemeinden anzukurbeln und der Förderbetrag ist mit € 150.000,-- zugesichert. Voraussetzung: Errichtung 2022!

Freizeitanlage

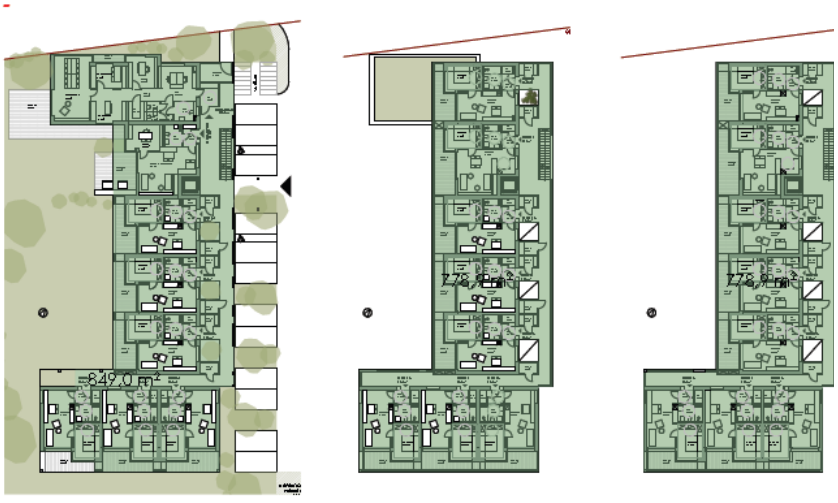
Die Errichtung der Freizeitanlage ist sehr sportlich budgetiert. Begründet damit, dass unsere Gemeindearbeiter lauter Facharbeiter sind und so eingesetzt werden können. Die Kosten für das Jahr 2022 sollten € 540.000,-- nicht überschreiten, wovon € 160.000,-- als Bedarfszuweisung vom Land Steiermark zugesagt wurden und weitere € 240.000,-- aus der Förderung von Bund und Land anlässlich der Pandemie für Investitionen der Gemeinden, um die Wirtschaft zu beleben. 2 Tennisplätze, ein Beach-Volleyballplatz, ein Streetsoccerplatz mit Errichtung einer neuen Kabine ist geplant. Der asphaltiere Parkplatz könnte für Stockturniere genutzt werden. Die Restfinanzierung wird mit € 100.000,-- Kredit und Eigenmitteln aufgebracht.

Oberflächenentwässerung

Die für 2022 geplante Oberflächenentwässerung des Ortes Krottendorf ist mit Kosten von € 400.000,-- geschätzt. Dafür sind € 120.000,-- Bedarfsmittel zugesichert worden.

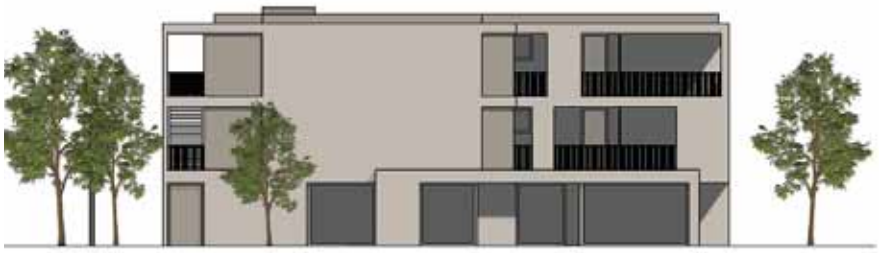
Als Darlehen sind € 200.000,-- notwendig und aus Eigenmittel muss die Gemeinde € 80.000,-- beisteuern.

3-geschossige Seniorenwohnheim



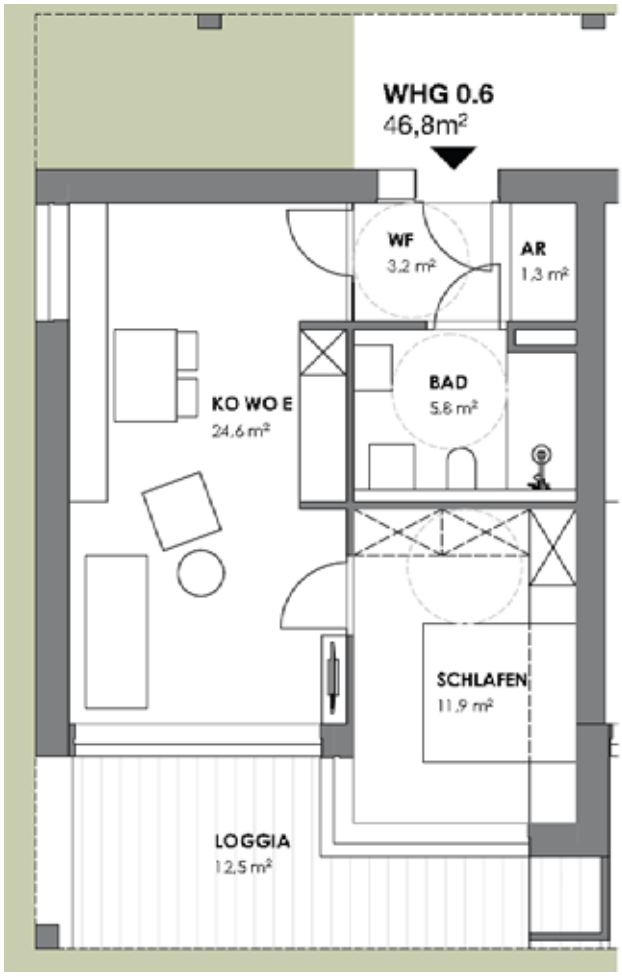
GR EG GR 1.OG GR 2.OG

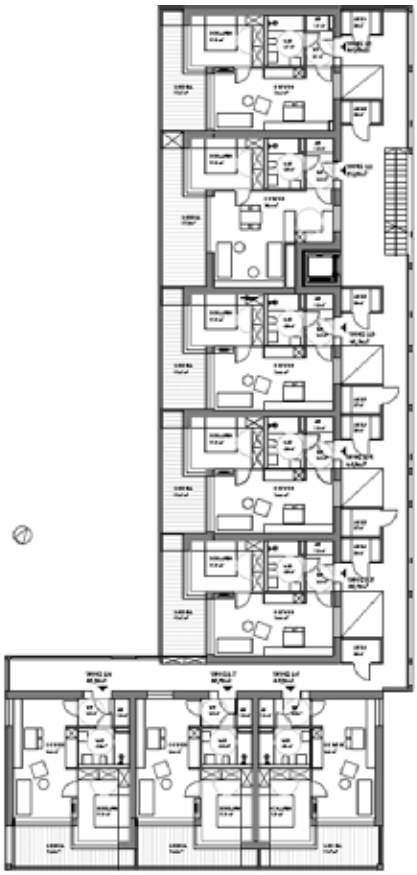
Bilder Vorentwurf Seniorenwohnheim



NORD

OST





Zeigt her eure Schneemänner...

Den ersten Schneefall des Jahres nutzten zahlreiche GemeindebürgerInnen groß wie auch klein. Hier ein Auszug aus den eingesendeten Fotos der selbstgebauten Schneemänner. Danke an die kreativen Künstler.

Förderungen der Gemeinde Krottendorf

von Bgm. Johann Feichter

Förderung an Privatpersonen:

- Handwerkerbonus: max. Euro 500,- pro Jahr nach Rechnungsvorlage für bezahlte Arbeitsleistungen von einem einheimischen Gewerbebetrieb geleistet. (Fördersatz 10%)
- Studienunterstützung: Euro 400,-/Jahr für Studenten mit Hauptwohnsitz in Krottendorf-Gaisfeld
- Heizkostenzuschuss: Euro 150,- an einkommensschwache Krottendorf-Gaisfelder Bürger, die den Landesrichtlinien entsprechen
- Ehrungen/Geburtstage Gutschein: Euro 15,- ab dem 75. Geburtstag. An jedem halbrunden Geburtstag ab dem 75. erhält jeder Jubilar Euro 30,--
- Windeltonne: Ab der Geburt eines Kindes für 2 Jahre gratis
- Kindergartenbusabholung: Zuzahlung zu den Buskosten
- Nachmittagsbetreuung: Zuschuss zur Nachmittagsbetreuung
- Schulgeld am Beginn der 5. Schulstufe in Form von Gutscheinen (Euro 50,- pro Krottendorf-Gaisfelder Schüler)
- Kinderkrippe

Individuelle Förderungen:

- Schulveranstaltungen, Ferienaktionen, Kinder & Jugendveranstaltungen
- Ferienaufenthalte (Kinderfreunde)
- Maturaballspende bzw. Übernahme des Ehrenschutzes für umliegende Höhere Schulen
- Windelgutscheine (Stoffwindeln)
- Ehrungen besonderer Bürger in Form von Gutscheinen
- Asphaltierungszuschüsse für Interessentenwege nach Gemeinderatsbeschluss
- Zuschuss zur Errichtung einer Solaranlage: Euro 18,20/m² Kollektorfläche
- Zuschuss zur Errichtung einer Photovoltaikanlage, Pauschal Euro 200,- je Anlage
- Zuschuss zur Errichtung einer Erdwärmeheizungsanlage (Bodenkollektoren und Tiefenbohrung, keine Luftwärmepumpen) Pauschal Euro 200 je Anlage.

Förderung an Gewerbetriebe und Landwirte:

- Neuansiedelung mit Errichtung eines Betriebsobjektes, Refundierung der Bauabgabe und 50%ige Befreiung der Kommunalsteuer für die Dauer von 3 Jahren
- Kommunalsteuerbefreiung für Lehrlinge
- Besamungskostenzuschuss, Euro 25,- pro Besamung
- Zuschuss Ankauf Zuchtwidder
- Zuschuss Muttersauen und Mutterschafhaltung
- Kadaverentsorgung für Fallwild, Schweine und Rinder
- Entsorgung Silofolien

Förderung von Vereinen:

- 1mal jährliche Förderung nach Ansuchen für gemeinnützige Vereine und Institutionen, die in der Gemeinde bzw. im Bezirk tätig sind

Ein frohes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches,
glückliches
neues Jahr 2022

Familie Lorber

Liebe Nutztierhalter, bitte, nicht vergessen

De-minimis Regelung

Wie bereits in den letzten Jahren gehandhabt, ist bis spätestens 31. Jänner 2022 die Antragstellung zur Anwendung der agrarischen De-minimis-Regelung für das Kalenderjahr 2021 durchzuführen.

Wir ersuchen Sie daher, uns zur einfacheren Abwicklung im Zuge der Antragstellung, die Anzahl der im Jahr 2021 durchgeführten künstlichen Besamungen bzw. Anzahl der Muttersauen oder Anzahl der Mutterschafe, bekannt zu geben.

Bei der Antragstellung werden folgende Daten benötigt:

- Betriebsnummer
- Bankverbindung mit IBAN
- Anzahl Belegungen bzw. Anzahl Muttersauen oder Mutterschafe

Geflügelpest - Risikogebiet

Die Bezirkshauptmannschaft Voitsberg, Veterinärreferat teilt mit, dass in letzter Zeit bei Wildvögeln und Hausgeflügel in zahlreichen europäischen Ländern Vogelgrippe-Infektionen nachgewiesen wurden.

In Österreich wurde am 25.11.2021 der erste Fall von Geflügelpest in einem Hausgeflügelbestand in Fischamend (Niederösterreich) von der Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit (AGES) bestätigt.
Die Geflügelpest oder Vogelgrippe (Fachausdruck Hoch Pathogene Aviäre Influenza [HPAI]) ist eine hoch ansteckende Infektionskrankheit und wird durch verschiedene Grippeviren (Influenzaviren) ausgelöst. Bei Hausgeflügel führt die Erkrankung oft zum Tod der Tiere, zudem verursacht ein Ausbruch der Geflügelpest hohe wirtschaftliche Schäden, Bestände in denen die Krankheit festgestellt wird müssen aus tierseuchenrechtlichen Gründen getötet werden.
Die Verbreitung erfolgt vorwiegend durch Zugvögel auf dem Weg in ihre Winterquartiere.
Wie bereits im vergangen Jahr ist aufgrund des aktuellen Ausbruchs der Geflügelpest in Österreich die 3. Novelle der Geflügelpest-Verordnung 2007, BGBl. II/488 idgF., in Kraft getreten. Das genannte Bundesgesetzblatt ist diesem Schreiben beigefügt.
Wie aus der angeschlossenen Abbildung ersichtlich bzw. im Anhang 1 der genannten Verordnung angeführt, wurden entlang jener Gewässer, an denen das Vogelgrippevirus jemals festgestellt wurde, Gebiete mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko sog. „Vogelgrippe- Risikogebiete“, festgelegt.
Im Bezirk Voitsberg sind dies Gemeinden bzw. Gemeindeteile entlang der Kainach. In diesen Gebieten (Risikogebiete), in denen auch das gesamte Gemeindegebiet bzw. Teile davon ausgeweisen sind, gelten für alle geflügelhaltenden Betriebe folgende Vorschriften:

1. Geflügel und andere gehaltene Vögel müssen entweder dauerhaft in Stallungen untergebracht oder so gehalten werden, dass bei der Fütterung und Tränkung ein Kontakt zu Wildvögeln und deren Kot verhindert wird.
2. Erfolgt keine Stallhaltung, muss zumindest sichergestellt sein
a.) dass die Tiere entweder durch Netze, Dächer oder Planen vor einem Kontakt mit Wildvögeln geschützt sind oder
b.) dass im Stall bzw. Unterstand gefüttert und getränkt wird, sodass Wildvögel nicht in Kontakt mit dem Futter und Wasser des Hausgeflügels kommen können,
c.) dass die Ausläufe gegen Teiche und andere Oberflächengewässer ausbruchssicher abgezäunt sind.

3. Werden auf dem Betrieb auch Enten und Gänse gehalten, müssen diese vom restlichen Geflügel so getrennt sind, dass ein Kontakt (direkt und indirekt) ausgeschlossen ist.

4. Tränkwasser für Geflügel darf nicht aus Teichen oder aus Sammelbecken für Oberflächenwasser stammen.
5. Gerätschaften (Transportmittel, Kisten, Ladeplätze usw.) für Geflügel müssen besonders sorgfältig gereinigt und desinfiziert werden.
6. Bei Verminderung der Futter-/ Wasseraufnahme oder der Legeleistung sowie vermehrten Todesfällen ist sofort das Veterinärreferat (Amtstierarzt) der Bezirkshauptmannschaft Voitsberg zu verständigen.

Alle im do. Gemeindegebiet ansässigen Geflügelhalter wurden von der Bezirkshauptmannschaft Voitsberg, Veterinärreferat, mit gesondertem Schreiben auf die erhöhte Gefahrenlage hingewiesen und angehalten neben den genannten Maßnahmen auch wichtige Biosicherheitsmaßnahmen (z.B. Desinfektion des Schuhwerks, Kleidungswechsel beim Betreten des Stalles usw.) einzuhalten.

Müllinformationen für Gemeindebürger

Ausgabe von gelben Säcken

Die gelben Säcke für das Jahr 2022 - 6 Stück für 1 und 2 Personenhaushalte und 12 Stück für 3 und Mehrpersonenhaushalte - sind ab sofort im Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld erhältlich.

Ausgabe von schwarzen Restmüllsäcken

Fällt bei Ihnen einmal mehr Restmüll an als in Ihre Tonne passt, dann gibt es die Möglichkeit schwarze Restmüllsäcke im Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld käuflich zu erwerben. 1 schwarzer Restmüllsack kostet € 3,00 und wird im Zuge der Restmüllabfuhr von der Firma Komex entsorgt. Darüber hinaus müssen wir Sie darauf hinweisen, dass ausschließlich die schwarzen Säcke mit dem Aufdruck der Firma Komex abgeholt werden und nicht die handelsüblichen Müllsäcke.

Müllabfuhrkalender 2022

Den Müllabfuhrkalender für das Jahr 2022 finden Sie als Beilage eingelegt in dieser Gemeindezeitung. Sie können auch ein Exemplar im Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld abholen oder auf unserer Homepage unter www.krottendorf-gaisfeld.gv.at selbst ausdrucken. Nutzen Sie auch unsere Daheim app, um immer am aktuellen Stand zu sein.

Christbaumentsorgungsaktion

Ohne Lametta wäre netter - wohin mit dem Baum?

Auch im nächsten Jahr wird es wieder eine Christbaumentsorgungsaktion durch die Gemeinde geben.

Wir bieten Ihnen das Service an, Ihren Christbaum von zu Hause durch die Gemeindebediensteten abholen und sachgemäß entsorgen zu lassen, falls Sie selbst keine Möglichkeit dazu haben.

Es wird 2 Termine für diese Abholaktion geben:

1. **Termin: 10. Jänner 2022**
2. **Termin: 04. Februar 2022**

- Stellen Sie den von jeglichem Weihnachtsschmuck und Süßigkeiten entledigten Christbaum am Morgen des gewünschten Termins gut sichtbar neben der Straße.

Öffnungszeiten Gemeindeamt an den Feiertagen bzw. an den Fenstertagen

Freitag	24. Dezember	geschlossen
Freitag	31. Dezember	geschlossen
Freitag	07. Jänner	geschlossen

Weiters möchten wir Ihnen mitteilen dass das Bauamt der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld in der Zeit von 24.12. bis 10.01.2022 geschlossen ist. Darüber hinaus wird auch der übrige Parteinverkehr während der Weihnachtszeit eingeschränkt sein.
Ab 10.01.2022 ist das Personal der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld wieder in gewohnter Art und Weise für Sie da.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

ACHTUNG

Der Postpartner in Krottendorf
hat am 24.12. und am 31.12.2021

GESCHLOSSEN.

Neue Erdenbürger

Armin Kremser, Krottendorf
geboren am 12. November 2021

Eltern: Andrea und Andreas Kremser

Luca Julian Großschädl, Krottendorf
geboren am 19. Juli 2021
Eltern: Silvia Großschädl und Christian Pfeifer
Bruder: Julian

Alexander Presnitz, Klein-Gaisfeld
geboren am 15. November 2021

Eltern: Elisabeth und Andreas Penz

Unsere Hochzeitsjubiläen

Danke

Anlässlich unserer Diamantenen Hochzeit möchten wir uns auf diesem Wege recht herzlich für die überbrachten Glückwünsche und Geschenke bei Bürgermeister Johann Feichter bedanken.

Maria und Johann Wolf,
Krottendorf

Goldene Hochzeit - 50 Jahre verheiratet

Danke

Wir möchten uns für die überbrachten Glückwünsche und Geschenke bei Bgm. Johann Feichter recht herzlich bedanken.

Auch ein großes besonderes Danke an unsere Kinder und Enkelkinder für die schöne Feier.

Christa und Alois Konrad,
Klein-Gaisfeld

Diamantene Hochzeit - 60 Jahre verheiratet

Wir möchten uns bedanken

Anlässlich unserer Diamantenen Hochzeit möchten wir uns bei Bgm. Johann Feichter für die Glückwünsche und Geschenke bedanken.

Besonderen Dank an Pfarrer Adolf Höfler, Hr. Franz Weber, Hr. Guggi und Fr. Kienz, für die wunderschöne Messe.

Weiters ein großes Danke an unsere Kinder, die für uns dieses schöne Fest gestaltet haben.

Erika u. Franz Pfeifer,
Klein-Gaisfeld

Aufstellung Weihnachsbaum

Der diesjährige Weihnachtsbaum für den Vorplatz beim Gemeindeamt wurde im gemeindeeigenen Christbaumwald in Gaisfeld gefällt. Das Team vom Bauhof wurde von Herrn Starchl Franz mit dem Krananhänger tatkräftig unterstützt.

Neuer Teleskoplader für den Bauhof

Der Gemeinderat der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld hat in seiner Sitzung vom 04.11.2021 einstimmig beschlossen, einen Teleskoplader der Marke Wematic zu erwerben.

Dieses selbstfahrende Arbeitsgerät soll vorwiegend für Ladetätigkeiten am Bauhof z.B. für Streusplit verwendet werden.
Ein weiteres Einsatzgebiet werden die Wartungsarbeiten der Straßenbeleuchtung darstellen, da der Lader mit einem Sicherheitskorb ausgestattet wurde. Die Kosten belaufen sich auf ca. € 38.000,--, Förderung Land Stmk. 40 %.

In diesem Zuge möchten sich die Bauhofmitarbeiter beim Gemeinderat für das Verständnis zur laufenden Modernisierung der technischen Einrichtungen und Gerätschaften am Bauhof bedanken, da dadurch auch dem Sicherheitsgedanken Rechnung getragen wird.

Pensionierung Waltraud Schmidbauer

Am 01.01.2022 wird Frau Waltraud Schmidbauer in den wohlverdienten Ruhestand treten. Sie trat ihren Dienst am 09.03.2000 in der damaligen Hauptschule an. Mehr als 21 Jahre sorgte sie dafür, dass die Schulräume udgl. in der jetzigen Mittelschule sauber gehalten wurden.

Von ihren Arbeitskolleginnen wurde sie wegen ihrer herzlichen und hilfsbereiten Art stets geschätzt. Sie ist ein Mensch auf den man sich immer 100%ig verlassen kann.

Der Gemeinderat bedankt sich bei Frau Schmidbauer für die gute Zusammenarbeit und für ihre immer sehr zufriedenstellende Arbeit. An dieser Stelle, liebe Waltraud, wünschen wir dir alles Gute für deine Pension und genieße deinen neuen Lebensabschnitt.

Waltraud Schmidbauer (4. v.l.) mit ihren Arbeitskolleginnen

Im Galopp in die
Zukunft
Die Bildungs- und Berufsinfomesse der Lipizzanerheimat

FREIER EINTRITT

21. und 22. Jänner 2022

Sporthalle Schulzentrum Voitsberg

- Informiere dich über Ausbildungsbetriebe, weiterführende Schulen und Bildungs- und Berufsberatungsstellen!
- Lerne regionale Start-up-Unternehmer*innen kennen und gewinne Einblick in moderne Arbeitswelten!
- Komm vorbei und gewinne tolle Preise für deine ganze Klasse!

20. Jänner 2021:
kostenlose Online-Vorträge zum Thema Bildungs- und Berufsorientierung und aktuelle Arbeitsmarkttrends im Bezirk – für Eltern und Interessierte

www.galopp-zukunft.at

Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes

Das Land Steiermark – Regionen

REGIONALMANAGEMENT Steirischer Zentralraum

Graz BORG Monsberger

Face to Face bei uns im Haus

Schulführungen

Freitag, 14. Jänner 2022, 11^{00} bis 15^{00} Uhr

9 Schulformen, Matura und Lehre, da ist für jeden etwas dabei!

Bildende Kunst, das ist etwas für dich?
Schulform Bildnerische Erziehung

Pferde sind dein Leben?
Schulform Pferdewirtschaft

Du liebst Sport in seiner Vielfalt?
Schulform Allgemeinsport

Du willst IT-Profi werden?
Schulform InfoTec

Du möchtest deinen Sport intensiv trainieren?
Schulform Akademiesport

Dich interessiert Mediendesign?
Schulform TecMedia

Du möchtest im Spitzensport erfolgreich sein?
Schulform Leistungssport

Du möchtest musikalisch durchstarten?
Schulform Musical / Instrumental

Du willst Forschung betreiben?
Schulform Naturwissenschaften

Weitere Infos auf **www.borg1.at** und bei deinem Bildungsberater!

JETZT für private Führung anmelden!

Alle Infos auf: www.bhv.at & Social Media!

HAK / HAS VOITSBERG

Reisen & Praktika bis 2027

industrial businessHAK
Handelsakademie Voitsberg

Innovation, Umwelt & Design

creative businessHAK
Handelsakademie Voitsberg

Kommunikation, Multimedia & Marketing

PRAXIS:HAS
Bundeshandelsschule Voitsberg

e:commerce office:management

HAK/HAS Voitsberg | Franz-Jonas-Straße 13 – 15 | 8570 Voitsberg | 05 0248 073

Zur Erinnerung - Aktion noch bis 04.02.2022

Anspruchsberechtigte Personen können pro Haushalt bis zum 04. Februar 2022 ein Ansuchen in der Wohnsitzgemeinde stellen. Berechtigten wird bei Nachweis der Voraussetzungen ein Betrag von € 120,- für alle Heizungsanlagen (z.B. Strom, Gas, Fernwärme u. feste Brennstoffe) angewiesen. Die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld subventioniert diese Personen mit € 150,--. die mindestens seit dem 01.09.2021 ihren Hauptwohnsitz in der Steiermark haben, die keinen Anspruch auf die Wohnbeihilfe NEU haben und deren Haushaltseinkommen die nachfolgenden Grenzen nicht übersteigt.

(ACHTUNG, für die Berechnung multiplizieren Sie Ihr Monatsgehalt bzw. Ihre Pension mit 14 und dividieren Sie das Ergebnis durch 12!)

Alleinstehende Personen:	€ 1.328,--
Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften:	€ 1.992,--
für AlleinerzieherInnen:	€ 1.328,--
Erhöhungsbeitrag pro familienbeihilfebeziehendem Kind:	€ 399,--

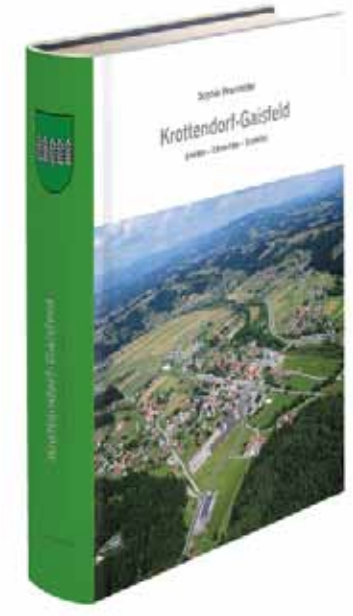
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter
www.krottendorf-Gaisfeld.gv.at

Ihnen fehlt noch ein passendes Geschenk für Weihnachten?

Krottendorf-Gaisfelder Einkaufsgutschein erstrahlt in neuem Design

Weihnachten, das Fest des Schenkens und was schenkt man lieber als die große Vielfalt.
Der Krottendorf-Gaisfelder Einkaufsgutschein (Wert € 10,- pro Gutschein) ist bei 11 Geschäften bzw. Selbstvermarktern in Krottendorf-Gaisfeld und bei allen Kernölbauern in unserer Gemeinde einlösbar.

Das ideale Geschenk zu Weihnachten fast wie Bargeld, aber doch persönlicher! Sie können diese Einkaufsgutscheine im Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld kaufen.



Krottendorf-Gaisfelder Ortschronik

1000 Seiten, 3200 Fotos, Karten und viele Grafiken.

Ein Team um Mag. Dr. Sophie Bramreiter hat ganze Arbeit für die Ortschronik von Krottendorf-Gaisfeld geleistet.

Die Ortschronik ist im Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld zum Preis von
€ 45,- während der Amtsstunden, erhältlich.

Wir trauern um

Willibald **Reinbacher**, Krottendorf
verstorben im 83. Lebensjahr

Josef **Bauer**, Klein-Gaisfeld
verstorben im 72. Lebensjahr

Johanna **Fuchs**, Gasselberg
verstorben im 90. Lebensjahr

„Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.“

STADTWERKE VOITSBERG

365 Tage im Jahr:
Weit **mehr** als **Energie.**

- Verlässliche Stromversorgung
- Elektro-Installationen vom Profi
- Kompetente Beratung im Elektrofachhandel
- Reparaturservice für Haushaltsgeräte
- Würdevolle und individuelle Bestattung

Wir sind Ihr *regionaler fairsorger* und Ansprechpartner direkt vor Ort

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022

Stadtwerke Voitsberg GmbH
Hauptplatz 35, 8570 Voitsberg
Tel: 03142 / 22172 - 0
www.stadtwerke-voitsberg.at

Wir möchten uns für ein weiteres Jahr vertrauensvoller Partnerschaft ganz herzlich bei Ihnen bedanken.

Fröhliche Weihnachten und besinnliche Festtage, kommen Sie gut ins neue Jahr.

Alles erdenklich Gute wünschen Ihnen:
Gerald Feier 0664/1059342
Dominic Scheiber 0664/4963723
Armin Marcher 0664/1910535

FEIER
Mo – Do: 7.30 – 14.00, Fr: 7.30 – 12.00
Versicherungsagentur

GENERALI GRUPPE

Informationen - das sollte man wissen

Abwasserverband
Mittleres Kainachtal mit Södingtal

8561 Söding-Sankt Johann, Grießbrückenweg 20
Tel.Nr.: 03137/3075, Mail: office@awvmks.at
DVR-Nr.: 0736953 , UID-Nr. : ATU28600001

Was gehört nicht in den Kanal!!!

Die Aufgaben des Abwasserverbandes Mittleres Kainachtal mit Södingtal sind nicht immer einfach. Vieles wandert über den Weg der WC Spülung in die Abwasseranlage, was dort absolut nichts verloren hat. Diese Stoffe stellen die Geräte und Pumpen häufig vor kaum lösbare Probleme und können zu erheblichen Betriebsstörungen in den Fäkalhebeanlagen führen bzw. einen Totalschaden der Geräte in diesen Hebeanlagen verursachen.

In einigen Abwassergebieten gab es in den letzten Jahren erhebliche Probleme mit Verstopfungen, Verzopfungen und Fettablagerungen, der in den Hebeanlagen installierten Pumpen. Das Personal des Abwasserverbandes Mittleres Kainachtal mit Södingtal musste in diesen Gebieten mindestens einmal pro Woche ausrücken, um diese Missstände zu beheben.
Dadurch entstehen erhebliche Mehrkosten im Betrieb der Abwasserreinigung und in der Wartung der Kanäle, Pumpwerke und Sonderbauwerke, welche sich natürlich in der Kanalbenützungs-gebühr widerspiegeln.
Helfen Sie daher dem Abwasserverband unseren Betrieb zu schützen und Kosten bei der Abwasserbeseitigung zu sparen.

Bitte entsorgen Sie Ihre Abfälle über die dafür vorgesehenen Behälter (siehe Seite 2) und schützen Sie damit Kanal, Umwelt und vor allem Ihre Geldbörse.

DAS WC IST KEIN MISTKÜBEL

Diese Stoffe gehören nicht ins WC:	Mögliche Schäden:	Wohin damit?
Hygieneartikel: • Binden/Tampons/Windeln • Wattestäbchen • Slipeinlagen • Präservative • Pflaster	• Verstopfen die Kanäle • Führen zu unangenehmen Gerüchen • Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage • Verursachen Mehrkosten	**Restmülltonne**
Kosmetikartikel: • Kosmetik-, Feuchttücher	• Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage • Verursachen Mehrkosten	**Restmülltonne**
Textilien: • Strumpfhosen • Unterwäsche • Schuhe etc.	• Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage	Nicht tragbar: **Restmülltonne** Tragbar: **Altkleidersammlung**
Problemstoffe und Gifte: • Medikamente • Pflanzenschutzmittel • Pestizide • Desinfektionsmittel • Abflussreiniger	• Verschlechtern die Reinigungsleistung der Kläranlage • Schadstoffe gelangen ungeklärt in die Gewässer • Belasten die Umwelt	**Alt- und Problemstoff-sammelzentrum (ASZ)**
Stör- und Zehrstoffe: • Farben/Lacke • Zement/Mörtel/Bauschutt • Mineralöle • Säuren und Laugen • Chemikalien • Akkus/Batterien • Lösungsmittel • Wasch- & Reinigungsmittel	• Bilden hartnäckige Ablagerungen • Stören die Abwasserreinigung • Werden nur schwer abgebaut • Belasten die Umwelt **TIPP:** Bei Waschmittel darauf achten, dass diese biologisch abbaubar sind!	**Alt- und Problemstoff-sammelzentrum (ASZ)**
Speisereste: • Essensreste • Speiseöle, Frittierfett • Verdorbene Lebensmittel	• Geben Ratten zusätzlich Nahrung • Verkleben und verstopfen die Kanäle	Essensreste: **Biotonne, Kompost** Speiseöle/-fette: **FETTY / ÖLI**
Scharfe Gegenstände: • Rasierklingen • Spritzen	• Gefährden die Mitarbeiter von Kläranlagen und Kanalbetrieb	**Alt- und Problemstoff-sammelzentrum (ASZ)**
Sonstiges: • Katzenstreu • Zigarettenkippen • Verpackung • Kleintiermist • Tierkadaver	• Verstopfen Kanäle • Führen zu unangenehmen Gerüchen • Aufwändige Entfernung in der Kläranlage • Verursachen Mehrkosten	**Restmülltonne** Tierkadaver: **Tierkörperverwertung**

GSA AWV Gemeindebund Steiermark Österreichischer Städtebund Das Land Steiermark

Neuregelung für unsere Gemeindebürge betreffend Baum-, Strauch- und Rasenschnitt

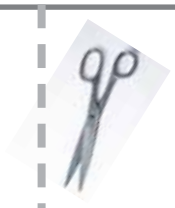
Leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass die Anlieferung von Baum- Strauch und Rasenschnitt wie bisher am Bauhof ab 01.01.2022 nicht mehr möglich ist.
Die Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld haben diese Entscheidung schweren Herzens getroffen. Dem Gemeinderat ist natürlich sehr wohl bewusst, dass diese Möglichkeit der Entsorgung für unsere Gemeindebewohner eine sehr kostensparende Serviceleistung war. Durch Verunreinigung des am gemeindeeigenen Grünschnittplatzes angelieferten Baum -, Strauch- und Rasenschnittes mit zb Bauschutt, Metallteilen und sogar Autoreifen, kam es zu Beanstandungen durch die Entsorgerfirma mit der Androhung kein Material mehr zu übernehmen.
In der warmen Jahreszeit kam es auch zu Geruchsbelästigungen durch den sich zersetzenden Rasenschnitt.

Mit 01.01.2022 steht es jedem Privathaushalt der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld frei, bei der Firma UMS in Söding (direkt neben der Verbandskläranlage) eine Zutrittskarte zu den nachstehend angeführten Bedingungen anzufordern. (Antrag und Zahlung bitte direkt an die Firma UMS)

Es besteht natürlich weiterhin die Möglichkeit Rasen-, Strauch- Rasenschnitt über die Biotonne (40 Abfuhren pro Jahr) zu entsorgen.
Eigenheimbesitzer haben natürlich auch nach wie vor die Möglichkeit den anfallenden Baum-, Strauch- und Rasenschnitt auf dem eigenen Grundstück zu kompostieren.

Nachdem diese Neuregelung der Entsorgung des Baum-, Strauch und Rasenschnittes eine Mehrbelastung für die Privathaushalte darstellt hat sich der Gemeindevorstand in seiner Sitzung vom 06.12.2021 dazu entschlossen die automatische Indexanpassung der Müllabfuhrtarife für das Jahr 2022 (das wäre eine Erhöhung um 3,2%) auszusetzen.
Wir danken für Ihr Verständnis!

UMS
UMWELTSCHUTZ MIT SYSTEM
U.M.S. Dienstleistungs- & Handels GmbH
8501 Lieboch | Industriestrasse West 10
Tel.: +43 (0)3142 22944-0 | Fax: DW-24
office@ums-service.at



Anmeldeformular Zutrittskarte für Privatpersonen

Sammelplatz für Baum- und Strauchschnitt
auf der Kläranlage des Abwasserverbandes MKS, Grießbrückenweg 20, 8561 Söding

☐ Herr	☐ Frau	Titel:	
Vorname:			
Nachname:			
Straße:			
PLZ:			
Ort:			
Telefon:			
E-Mail:			

☐	**2 Jahre** Baum- und Strauchschnitt	€ 40,00
☐	**4 Jahre** Baum- und Strauchschnitt	€ 60,00
☐	**5 Jahre** Baum- und Strauchschnitt	€ 70,00

☐	**2 Jahre** Baum- und Strauchschnitt inklusive Rasenschnitt	€ 200,00
☐	**4 Jahre** Baum- und Strauchschnitt inklusive Rasenschnitt	€ 380,00
☐	**5 Jahre** Baum- und Strauchschnitt inklusive Rasenschnitt	€ 450,00

☐ **JA**, ich habe die AGB und die DSGVO gelesen, verstanden und akzeptiert. .....
Unterschrift

Die Zusendung der Karte erfolgt nach Zahlungseingang auf folgendes Konto:
IBAN: AT22 4477 0974 0730 1111
Bei der Überweisung führen Sie im Betreff bitte Ihren **Namen** und **Registrierungsgebühr Zutrittskarte** an.

Ort, Datum: ..... Unterschrift: .....

UMWELTSCHUTZ MIT SYSTEM
U.M.S. Dienstleistungs- & HandelsGmbH
Industriestrasse West 10 | 8501 Lieboch
Tel. +43 (0) 3142 22 944 - 0 | Fax: DE -24
office@ums-service.at | www.ums-service.at

Hotline
+43 699 122 944 53

Informationen zur Zutrittskarte für Privatpersonen

Sammelplatz für Baum- und Strauchschnitt
auf der Kläranlage des Abwasserverbandes MKS, Grießbrückenweg 20, 8561 Söding

Die Karte berechtigt ausschließlich zur Abgabe von

✓ **Baum- und Strauchschnitt**

(sofern beantragt) in Haushaltsmengen

✓ **Rasenschnitt**

Nicht zulässig sind explizit:

× **Wurzelstöcke*** × **Fallobst***
× **Altholz** × **Stroh***
× **Paletten** × **Heu***
× **Erde*** × **und jegliche andere**
× **Blumen*** **Arten von Abfällen**

* Nur auf Anfrage und separater Verrechnung möglich

- Plastiksäcke in denen der Baum- und Strauchschnitt zum Sammelplatz transportiert wird müssen wieder mitgenommen werden
- Die Berechtigungskarte darf nicht an Dritte weitergegeben werden – Nur an Personen die im selben Haushalt wohnen
- Am Sammelplatz gilt die Straßenverkehrsordnung – Werksverkehr (Radlader) hat jedenfalls Vorrang
- Das Betreten des Sammelplatzes erfolgt auf eigene Gefahr – Eltern haften für Ihre Kinder
- Die komplette Anlage wird videoüberwacht – jegliche illegale Ablagerungen werden ausnahmslos zur Anzeige gebracht

☐ **Ich habe alle Informationen** gelesen, verstanden und akzeptiert.

.....
Unterschrift

UMWELTSCHUTZ MIT SYSTEM
U.M.S. Dienstleistungs- & HandelsGmbH
Industriestrasse West 10 | 8501 Lieboch
Tel. +43 (0) 3142 22 944 - 0 | Fax: DE -24
office@ums-service.at | www.ums-service.at

Hotline
+43 699 122 944 53

Fitmarsch am 26. Oktober 2021

Betriebsleiter Kalcher und DI Fink vom Verbund Steiermark und Verantwortliche der steirischen Wasserkraftwerke haben rund 90 Personen eine Führung durch das Kraftwerk Arnstein ermöglicht.

Die Freiwillige Feuerwehr Gaisfeld hat sich um die Verpflegung der „Wanderer“ gekümmert.
Gereicht wurden Bratwürste von der Fleischerei Gangl und die Getränke lieferte das Kaufhaus Wallner.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Mitwirkenden recht herzlich für Ihren Einsatz bedanken.

Fit am Nationalfeiertag

MITTELSCHULE
Krottendorf-Gaisfeld

Mitmachkonzert am 9.11.2021

Am 9. November wurde der Turnsaal unserer Schule zum Konzertsaal! Die Akteure von Rock4Kids führten die Schüler*innen der MS Krottendorf mit dem Programm „Wasser musikalisch erleben“ mit vielen verschiedenen Instrumenten, von Gitarre und Geige bis zu Trommel und Glockenspiel, durch einen Mix aus klassischen Musikstücken der verschiedensten Epochen. So lernten sie berühmte Stücke wie Händels Wassermusik, Smetanas Moldau und Vivaldis Gewitter aus den Vier Jahreszeiten kennen. Doch nur Zuhören reichte nicht – die Kinder durften in vielfältiger Weise auch mitmachen: sie spielten auf Instrumenten, erzeugten damit Regen und Blitz und Donner, sie tanzten auf Hochzeiten, sie brachten Flüsse und Bäche zum Plätschern oder ließen Luftblasen im Aquarium aufsteigen.
Es war ein wunderbares Ereignis, das die Schüler*innen begeisterte und eine tolle Abwechslung im Schulalltag bot!

Marie-Luise Wonesch

COSA Besuch

Am Freitag, den 12.11.2021 machte sich die Wahlpflichtfachgruppe Nawex der 3AB auf den Weg nach Graz. Das Ziel: CoSA (Center of Science Activities) im Joanneumsviertel. Das Science Center wurde 2019 eröffnet und ist ein Hands-On-Museum - das bedeutet, die Schüler konnten die Räumlichkeiten selbstständig erkunden und die interaktiven Stationen ausprobieren! Für diesen Vormittag standen die drei Räume CoSA_Wissen, CoSA_Mensch und CoSA_Technik im Vordergrund.

In den 90 Minuten konnten sie in die Rolle eines Arztes schlüpfen und die Krankheit eines Patienten diagnostizieren, ein eigenes Fahrzeug zusammenbauen und mit diesem eine Testfahrt absolvieren und nach über 30 versteckten Experimenten suchen.

Mag.a Birgit Scherz

Einsatz der IPads im „Turnunterricht!“

Im Rahmen der Projekttage „IPads“ wurden die Tablets auch im Fach Bewegung und Sport mit Erfolg eingesetzt. Die Einsatzmöglichkeiten sind hierbei sehr vielfältig. Sowohl das Ausführen von Workouts mit YouTube als auch das Analysieren von einzelnen Bewegungen mittels Videoaufnahme fand bei den Schülerinnen und Schülern der 1. und 2. Klassen großen Anklang.
Größte Begeisterung löste aber das Ausführen und Filmen verschiedenster Sprünge und Salti auf dem neu angeschafften „Mini – Trampolin“ aus. Hier gilt auch ein Dank an die Gemeinde, die dies möglich gemacht hat.
Resümee: Die „IPads“ lassen sich auch im Turnunterricht zweckdienlich einsetzen und auch in Zukunft wird davon von Zeit zu Zeit Gebrauch gemacht werden.

Florian Reisner

Adventkranzsegnung

Wie schon im Vorjahr konnten coronabedingt nur Schülerinnen und Schüler im Klassenverband mit der Frau Direktor Ofner-Rucker an der Adventkranzsegnung der Mittelschule Krottendorf-Gaisfeld teilnehmen. Die Adventkränze wurden wieder liebevoll von den Klasseneltern den Klassen zur Verfügung gestellt und von Herrn Stephan Reicher gesegnet. Sie werden die Schülerinnen und Schüler durch die Adventzeit begleiten und bilden auch in der Sozialen Lernstunde einen stimmungsvollen Rahmen.

Kostenlose Technik in Kürze-Hotline

„Kopf hoch! Es sind die guten Freunde und die kleinen Freuden, die uns helfen, wieder den blauen Himmel zwischen all den Wolken zu sehen“ (Unbekannt)

TIK Technik in Kürze

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK KA

Fragen zu Smartphone, Tablet oder Laptop schnell geklärt

Technikversierte und erfahrene TIK-Trainer/innen des Katholischen Bildungswerkes beantworten kostenlos telefonisch Fragen rund um den Umgang mit Tablets, Smartphones und Laptops.

- Wie kann ich mit meiner Familie über WhatsApp videotelefonieren?
- Welche Zeitungen kann ich online in großer Schriftlesen?
- Wie kann ich Skype auf meinem Handy oder Tablet installieren?
- Wie kann ich mir einen Online-Gottesdienst anschauen?…

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Die Hotline ist Mo-Fr von 9:00-11:00 Uhr unter 0676/8742-2650 erreichbar.

Sonntag, 23. Jänner, Lukas hören, lesen, leben.

Von 17. bis 22. Jänner laden wir zu täglichen Bibelabenden via Zoom ein.
Zeit: jeweils um 19 Uhr.
Link wird zeitgerecht unter www.katholische-kirche-steiermark.at/bibel bekanntgegeben.

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr
Josefine Farmer

Neuigkeiten aus dem Kindergarten

vom Kindergartenteam

Besondere Zeiten erfordern kreative Ideen…

Unser Laternenfest konnten wir auch in diesem Jahr nur am Vormittag gemeinsam mit den Kindern feiern. Trotz allem wollten wir den Kindern ein stimmungsvolles Fest ermöglichen und so sind wir mit den leuchtenden Laternen in den abgedunkelten und schön geschmückten Turnraum gezogen, haben uns auf den Weg zur Kapelle gemacht und eine festliche Jause genossen. Obwohl keine Zuseher vor Ort waren, haben die Kinder aktiv und mit Begeisterung die vorher einstudierten Lieder und Gedichte präsentiert und auch voller Stolz das Martinsspiel dargeboten.

Mit dem Beginn der Adventzeit kehrt im Kindergarten eine aufregende und dennoch besinnliche Zeit ein. Alljährlich hilft uns der „Weg zur Krippe“ die Tage bis Weihnachten zu veranschaulichen und der Adventkalender die Wartezeit zu verkürzen.

Ein ganz besonderer Nikolausbesuch

Da Momentan keine außenstehenden Personen in den Kindergarten dürfen, musste sich auch der Nikolaus etwas Besonderes einfallen lassen. So hat er seinen neuen Freund und Helfer mit der wichtigen Aufgabe vertraut gemacht, statt ihm die Kindergartenkinder zu besuchen. Voller Stolz und Vorfreude hat sich der geheimnisvolle Freund, mit den vom Nikolaus gefüllten Säckchen, auf den Weg zu uns in den Kindergarten gemacht und so den Kindern ein Leuchten in die Augen gezaubert.

Einige Kinder konnten schon erahnen, wer sich unter der Bischofsmütze und dem Bart versteckt hat. Philippo, eine selbstgemachte Marionette von Barbara Weiß, die uns ansonsten zu den Geburtstagen der Kinder häufig besuchen kommt, durfte an diesem Ehrentag in den Kindergarten kommen.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei Barbara recht herzlich bedanken, die sich die Mühe gemacht hat und ein außergewöhnlich schönes Nikolaus-Kostüm für ihre Marionette hergestellt hat. Durch ihr schauspielerisches Geschick hat sie gemeinsam mit Philippo eine liebevolle Nikolausfeier gestaltet.

Das Kindergartenteam wünscht Allen eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das kommende Jahr 2022!

Recht aktuell

Mag. Werner Diebald informiert Sie gerne:

Aktuelles Thema:

GEFAHREN IM WINTER!
DACHLAWINEN / GLATTEIS / GEHSTEIGRÄUMUNG

In meinem heutigen Beitrag möchte ich mich wieder einem der Jahreszeit entsprechenden Thema widmen, nämlich den allgemeinen Gefahren im Winter, vor allem durch abgehende Dachlawinen, eisglatte und nicht gestreute Wege und Straßen bzw. nicht geräumte Gehsteige und die damit verbundenen Gefahren bzw. Rechte und Pflichten kurz darstellen:

I. Dachlawinen:
Nach den österreichischen Gesetzen (§ 1319 ABGB) haftet der Besitzer eines Gebäudes, wenn sich von diesem Teile ablösen oder einstürzen, konkret auch, wenn Dachlawinen abgehen, für die daraus resultierenden nachteiligen Folgen!

Wird daher jemand durch eine abgehende Dachlawine verletzt oder fremdes Eigentum (etwa parkende Fahrzeuge) von Dachlawinen beschädigt, so ist grundsätzlich von einer Haftung des Eigentümers des Gebäudes auszugehen, es sei denn, er beweist, dass er alle zur Gefahrenabwehr erforderlichen Maßnahmen getroffen hat.

Dieser Beweis wird allerdings in vielen Fällen nicht gelingen!

Alleine das Aufstellen von Warnstangen bzw. Warntafeln selbst kann die Haftung des Gebäudeeigentümers grundsätzlich nicht ausschließen; wird allerdings ein parkendes Fahrzeug trotz derartiger Warntafeln unter einem Gebäude mit Dachlawinen abgestellt und kommt es dann zu einem Schaden durch die abgehende Dachlawine, trifft den Autoeigentümer meist ein Mitverschulden!

Es empfiehlt sich daher für alle Gebäudebesitzer, entsprechende Vorkehrungen zu treffen, dass Dachlawinen nicht abgehen und Menschen gefährden bzw. Sachen beschädigen!

Es gibt aber auch Fälle, bei denen es ausreichend ist, wenn nur irgendein Verschulden, also auch bereits leichtes Verschulden, des Wegehalters nachweisbar ist, um dessen Haftung zu begründen.

Seit einer Entscheidung des Obersten Gerichtshofes (2 Ob 105/89) steht fest, dass etwa dann, wenn ein Schadenfall (Verkehrsunfall) auf einer Mautstraße sich ereignet und der Mautstraßenerhalter seine Schutz-und Sorgfaltspflichten in Bezug auf den Zustand der Fahrbahn auch nur leicht fahrlässig verletzt, er dem Geschädigten gegenüber haften muss und zwar deshalb, weil der Geschädigte durch Bezahlung einer Maut (etwa auf Autobahnen) einen entsprechenden Vertrag mit dem Straßenerhalter abgeschlossen hat.

In der Vergangenheit ist es immer wieder vorgekommen, dass sich auf schlecht geräumten Autobahnen, für die Maut bezahlt werden muss, Verkehrsunfälle ereignen, wobei hier eben Möglichkeiten bestehen, schon bei geringem Verschulden des Mautstraßenerhalters den entstandenen Fahrzeugschaden ersetzt zu erhalten.

Sohin zeigt sich, dass je nach Einzelfall Möglichkeiten bestehen, bei derartigen Schadenfällen erfolgreich Schadenersatz durchzusetzen.

II) Glatteisunfälle:
Gerade in dieser Jahreszeit kommt es häufig vor, dass sich Verkehrsunfälle auf eisglatten, nicht gestreuten Fahrbahnen und Wegen ereignen! Hat der Autofahrer eine Vollkaskoversicherung, wird er meist seinen Schaden auf diese Weise ersetzt erhalten. Besteht allerdings keine Vollkaskoversicherung, so trägt an sich der Autofahrer seinen Schaden selbst, es sei denn, er nimmt den Wegehalter wegen grob fahrlässiger Vernachlässigung der Streu- und Räumverpflichtungen in Anspruch, was gesetzlich möglich ist! Nach unseren Gesetzen (§ 1319a ABGB) haftet der Halter eines Weges für den Ersatz des Schadens, der durch ihn oder seine Leute vorsätzlich bzw. grob fahrlässig verschuldet wurde, wenn durch den mangelhaften Zustand der

RECHTSBERATUNGS-TERMINE:

Montag, 10. Jänner 2022
Montag, 07. Februar 2022
Montag, 07. März 2022
Montag, 04. April 2022

Montag, An oben genannten Terminen findet im Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld die Rechtsberatung mit Mag. Werner Diebald statt. Die erste Rechtsberatung ist kostenlos.

DIEBALD
RECHTSANWALTSKANZLEI

Mag. Werner DIEBALD
Rechtsanwalt &
Verteidiger in Strafsachen

Bahnhofstraße 21, 8580 Köflach

Mail: office@ra-diebald.at

Tel.Nr. 03144/93082
www.ra-diebald.at

Fahrbahn bzw. eines Weges ein Mensch getötet oder verletzt wird oder auch nur eine Sache beschädigt wird!

Das bedeutet, dass der bei einem Glatteisunfall Geschädigte die Möglichkeit hat, den verantwortlichen Wegehalter zu belangen, wenn er beweist, dass der Wegehalter durch zumindest grob fahrlässiges Verhalten (das ist jedenfalls mehr als nur leichtes Verschulden) den mangelhaften Zustand der Fahrbahn oder des Weges verantwortet. Dasselbe gilt, wenn jemand auf einem Weg oder einer Fahrbahn als Fußgänger zu Sturz kommt und Ursache der mangelhafte Zustand, wozu insbesondere eine eisige Oberfläche bei nicht gestreuten Fahrbahnverhältnissen gehört.

Ob der Nachweis der groben Fahrlässigkeit (im Sinne eines schweren Verschuldens) erbracht werden kann, ist immer eine Einzelfallentscheidung; es besteht daher die Möglichkeit, dass Forderungen auf Schadenersatz und Schmerzengeld erfolgreich durchgesetzt werden können.

III. Gehsteigräumung:
Vielfach wird übersehen oder nicht daran gedacht, dass die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet, ausgenommen Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen, gesetzlich verpflichtet sind (§ 93 StVO), die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Meter vorhandenen Gehsteige und Gehwege entlang der gesamten Liegenschaft in der Zeit von 06:00 Uhr morgens bis 22:00 Uhr abends von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis gestreut zu halten.

Ist ein Gehsteig oder Gehweg nicht vorhanden, ist der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen.

Kommt es daher zu einer Verletzung einer Person oder zur Beschädigung fremden Eigentumes durch Missachtung dieser Schneeräumverpflichtung, haftet der Liegenschaftseigentümer bereits bei leichter Fahrlässigkeit! Es empfiehlt sich daher auch für alle Eigentümer von derartigen Liegenschaften, sich in der kalten Jahreszeit, insbesondere bei Schnee und Eis, um diese Verpflichtung rechtzeitig zu kümmern, damit Schadenfälle verhindert und Gerichtsverfahren vermieden werden können.

Für weitere Fragen bzw. Unterstützung bei der Geltendmachung von Forderungen stehe ich gerne zur Verfügung.

Retten Sie Leben, spenden Sie Blut!

Jede einzelne Blutspende rettet ganz aktiv und auf direktem Weg Leben. Weil jede einzelne Blutspende sicherstellt, dass im Ernstfall und zu jederzeit für jeden Menschen genügend Blutkonserven vorhanden sind.

Jedes Jahr verletzen sich alleine in der Steiermark fast 8.000 Menschen im Straßenverkehr, mehr als 1.000 davon schwer. Viele von ihnen benötigen dann vor allem eines – Blut - und das schnell.

Doch nicht nur Unfallopfer aus dem Straßenverkehr sind auf lebensrettende Blutspenden angewiesen. Wann immer Blut fließt, muss es ersetzt werden. Zu einem kleinen Anteil schafft dies unser Organismus selbst. Wird der Blutverlust jedoch zu hoch, droht das System in unserem Körper zu kollabieren und wir benötigen Hilfe von außen. Eine einzige komplizierte Operation kann bis zu 40 Blutkonserven erfordern! Bedenkt man, dass eine Blutkonserve 450 Milliliter des lebenswichtigen Sauerstoffträgers enthält, wird schnell deutlich, wie unerlässlich Blutspenden ist.
Lebensrettendes Blut kann in nur einer halben Stunde gespendet werden. Haben Sie eine halbe Stunde Zeit?

Nähere Informationen und alle kommenden Blutspendetermine unter:
www.blut.at

Nächste Blutspendetermine:

Freitag, 17.12.2021	Köflach, Franz-Zwanzger Volksheim	10.00 bis 13.00 Uhr	und	14.00 bis 19.00 Uhr
Montag, 20.12.2021	Bärnbach, Volkshaus	15.00 bis 19.00 Uhr		
Montag, 17.01.2022	**Krottendorf, Gemeindeamt**	**15.00 bis 19.00 Uhr**		

Freiwillige Feuerwehr Krottendorf

von BM Florian Marhold und OFM Christina Urban

Einsätze

Am 21. Oktober um die Mittagszeit rückte die FF Krottendorf mit 6 Mann zu einer Fahrzeugbergung Richtung Wartenstein aus. Ein Auto war dabei von der Straße abgekommen und in den Graben gerutscht. Einsatzleiter Gernot Marhold und die Kameraden zogen das Fahrzeug aus dem Graben und sicherten die Unfallstelle während des Einsatzes ab. Der Fahrer ist zum Glück unverletzt geblieben.

Am 30. Oktober ereignete sich ein weiterer Verkehrsunfall im Einsatzgebiet der FF Krottendorf. Die beiden verunfallten Fahrzeugen wurden vom Ort entfernt, die Unfallstelle abgesichert und das ausgelaufene Öl gebunden. An den Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden.

Übung

Am 28. Oktober führten die Kameradinnen und Kameraden eine Übung durch, bei der ein Verkehrsunfall simuliert wurde.

Ein Verunfallter wurde dabei aus einem PKW gerettet und ein Weiterer aus einem Traktor. Die erste Hilfe stand bei dieser Übung an oberster Stelle.

Eine weitere Übung fand am 4. November gemeinsam mit der FF Gaisfeld statt. Übungsannahme war ein Küchenbrand beim Haus Ubuntu mit einer vermissten Person. Der Atemschutztrupp bereitete sich während der Anfahrt darauf vor und die vermisste Person konnte rechtzeitig gefunden werden. Durch die gute Zusammenarbeit der beiden Feuerwehren, wurde die Übung ein voller Erfolg.

Kurse in der Feuerwehrschule Lebring

Die Kameradinnen und Kameraden haben in diesem Jahr trotz der Covid 19 Krise einige Kurse in der Feuerwehrschule Lebring absolviert. Alle sind sehr bemüht, ihren Wissensstand, für die Bevölkerung, aktuell zu halten. Die ab-

solvierten Kurse wurden alle erfolgreich gemeistert. LM Bastian Wiesinger sorgt dafür, dass alle Kameradinnen und Kameraden ihre gewünschten Kurse besuchen können.

Einstiegstest für Führen 1:
Schlager Lukas, Urban Christina, Tappler Robert, Fussi Matthias, Kirzenberger Christoph, Martyniak Manuel

Atemschutzmodul für Führen 1:
Schlager Lukas, Urban Christina, Tappler Robert

Führen 1:
Schlager Lukas

Schriftführer Lehrgang:
Urban Christina

Kassier Lehrgang:
Marhold Florian

Funk Lehrgang:
Dirnberger Manuel

Atemschutzgeräteträger Lehrgang:
Fussi Matthias, Windisch Jonas

Maschinisten Lehrgang:
Spielhofer Mathias, Holesinsky Marvin

Feuerwehrsanitäter Lehrgang:
Steiner Jeannine, Dirnberger Armin

Mitarbeiter in der Einsatzleitung Lehrgang:
Dirnberger Manuel

Technik 1 Lehrgang:
Gspurning Michael, Schmidbauer Heinz

Technik 2 Lehrgang:
Gspurning Michael, Steiner Jeannine

Einsatzleiter Lehrgang:
Schlager Lukas

Mitglieder News

Die FF Krottendorf darf ein neues Mitglied begrüßen. Herzlich Willkommen Erich Schablas!

„Gemeinsam geben wir alles, damit andere nicht alles verlieren!“

Werde auch Du Mitglied bei der Feuerwehr Krottendorf, wir begrüßen jedes neue Mitglied herzlich! Bei Interesse bitte bei HBI Gernot Marhold unter 0664/5460460 melden.

Die Kameradinnen und Kameraden der FF Krottendorf wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Friedenslicht

Auch heuer dürfen wir das Friedenslicht von Bethlehem anbieten, es steht zur Selbstentnahme beim Rüsthaus der FF Krottendorf und beim Lorenzbauerkreuz zur Verfügung.

Leider ist heuer eine Ausgabe und ein Zusammentreffen wegen Covid-19 untersagt.

Die Spenden der heurigen Aktion kommen erneut den Bürgerinnen und Bürger zu Gute.

Freiwillige Feuerwehr Gaisfeld
informiert über

SICHERE FEIERTAGE

2 Sekunden
In nur sechs Sekunden...

4 Sekunden
... kann sich ein trockener Christbaum...

6 Sekunden
... mit einer Stichflamme entzünden!

SICHERHEIT
Elektrische Beleuchtung birgt deutlich weniger Gefahren als offene Flammen.

ABSTAND
Aufstellort von Kerzen: Abstand zu Vorhängen, Möbeln etc. beachten. Nicht brennbare Unterlage verwenden.

LÖSCHMITTEL
Halten Sie einen Feuerlöscher, einen Kübel mit Wasser oder eine Löschdecke bereit.

NOTRUF 122
Im Notfall rufen Sie sofort die Feuerwehr: Notruf 122.

Verwendung nur für österreichische Feuerwehren kostenlos. Alle Rechte vorbehalten.

Plakat online selbst gestalten auf www.feuerwehr.at

FEUERWEHR.AT

Das offizielle Magazin des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes

https://www.ff-gaisfeld.at

Friedenslichtaktion 2021

Am 24. Dezember lädt die Freiwillige Feuerwehr Gaisfeld wieder zur alljährlichen Aktion „Friedenslicht aus Bethlehem“. Der ORF Oberösterreich sowie die Feuerwehrjugend organisieren diesen Gedanken der Solidarität im Rahmen der Aktion Licht ins Dunkel. „Der traditionelle weihnachtliche Brauch soll heuer – gerade angesichts der herausfordernden Coronavirus-Krise – vor allem für Zusammenhalt, Solidarität und für Hoffnung stehen!“

Von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr ist dieses Symbol des Glücks und Friedens vor dem Feuerwehrhaus in Gaisfeld & beim Buschenschank Lackner abzuholen und ab 12.00 Uhr auch bei der Dorfkapelle Gaisfeld.

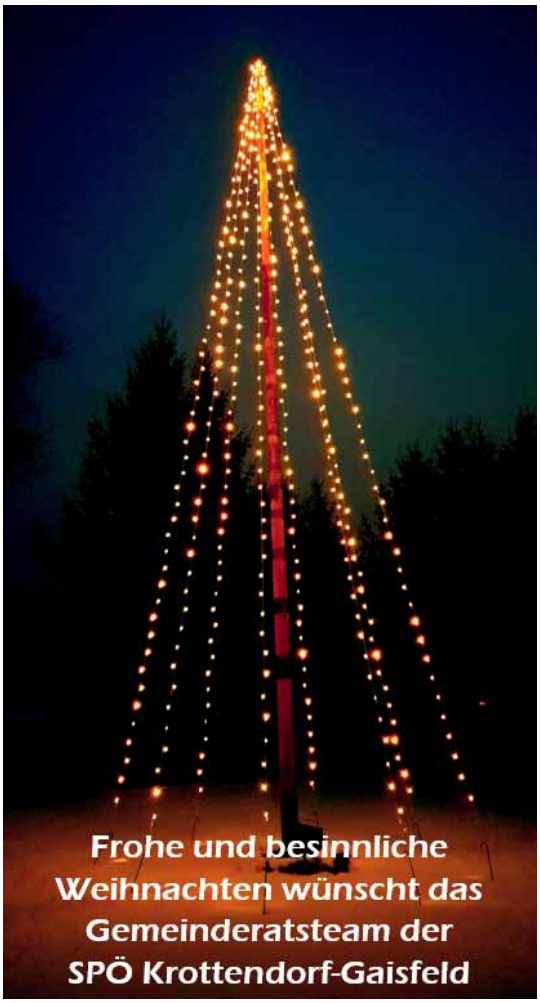
Sollten Sie keine Möglichkeit haben uns zu besuchen, stellen wir Ihnen nach einem kurzen Anruf das Friedenslicht, coronabedingt natürlich kontaktlos, auch gerne zu.
EOBI Johann Graf 0664/270 35 64
HBI Alexander Gößler 0664/422 57 07

Wir wünschen allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern gesegnete Weihnachten sowie Glück und Gesundheit im neuen Jahr

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

Nachhaltigkeit aus Tradition

von Gde.-Kassier Walter Schuster



Seit jeher begleiten uns Traditionen und Brauchtümer, wobei es durch globale und politische Veränderungen auch zum Ausbleiben dieser kommen kann. Wir befinden uns momentan in einer Situation, in der gemeinschaftliche Gepflogenheiten eingeschränkt werden müssen.
Weihnacht, das Fest der Besinnung und der Freude, darf nicht die Bedeutung in seiner ursprünglichen Form verlieren, denn in der Gesellschaft sind die Bräuche des Jahreskreises eine wichtige kommunikative Einrichtung. Um diese zu fördern, hat die SPÖ Krottendorf-Gaisfeld heuer, so wie auch in den vergangen Jahren, einen Maibaum am Fandl-Teich errichtet. Viele von Ihnen werden sich schon gefragt haben, warum dieser dort noch immer stolz in die Lüfte ragt. Kurz gesagt: Aus Tradition wurde Nachhaltigkeit. Der Baum wurde unter Mithilfe einiger Gönner mit Lichterketten geschmückt, die in alle Himmelsrichtungen ein wenig Glanz ausstrahlen. Dieser Weihnachtbaum ist ein Zeichen für eine lebenswerte und gerechte Welt. Denken wir zusammen an morgen!
Gleichermaßen beschäftigt sich der Krottendorf-Gaisfelder Kalender 2022, der ebenfalls in der Kategorie Tradition verortet werden kann, mit einem Element unseres Planeten, das mit Rücksicht auf weitere Generationen behandelt werden soll. In welcher Form auch immer begegnet uns Wasser in unserem Alltag. Ein einzelner Wassertropfen richtet wenig aus, in Verbindung mit anderen kann er hingegen zum wohl mächtigsten Element der Erde emporsteigen.
Bewahren wir uns unsere Lebensweisen! Jeder von uns kann durch sein eigenes Handeln einen Beitrag leisten. Die richtige Mischung lautet in dieser Stunde, Traditionen mit Nachhaltigkeit zu vereinen.

GK Walter Schuster und sein Team der SPÖ Krottendorf-Gaisfeld wird Ihnen wie gewohnt den Kalender 2022 persönlich, auf Grund der aktuellen Situation allerdings kontaktlos, vorbeibringen.

Bleiben Sie gesund!

Rückblick auf eine sehr positive Tennis-Saison

Mit Jahresbeginn stand bereits fest, dass Aurelia als jüngerer Jahrgang Teil des ÖTV U12-Nationalkaders wird. Dies ermöglichte ihr, trotz harten Corona-Zeiten, einen normalen und regelmäßigen Trainingsalltag zu absolvieren. In den Sommerferien wurde die Gaisfelderin vom ÖTV zu hochwertigen Turnieren nach Italien und Tschechien entsandt und konnte international sehr positive Erfahrungen sammeln.

Das harte und intensive Training, welches sie wöchentlich in Leibnitz und in der Südstadt in Wien absolviert, zeigt Früchte: So konnte Aurelia zweimal den Bronze-Staatsmeistertitel im Einzel und im Doppel holen, kürte sich mit dem Landesmeistertitel und schloss die Saison mit einem ÖTV-Turniersieg in Kärnten ab.

Aurelia ist derzeit Nummer eins in der Steiermark und Nummer drei ihrer Altersklasse in Österreich. Trainiert wird sie von einem sehr erfahrenen Trainerteam, das sich nicht nur um die technische Ausbildung, sondern auch um eine gesunde, körperliche Entwicklung kümmert. Der Tennissport-Ausrüster DUNLOP stellt ab kommenden Jahr den Ausrüstervertrag und unterstützt somit die weitere sportliche Laufbahn von Aurelia.

Informationen vom Musikverein Ligist-Krottendorf

Musikverein Ligist-Krottendorf

von Sabine Pauritsch - Bilder © Musikverein

Wandertag

Im Oktober 2021 veranstaltete der Musikverein Ligist-Krottendorf wieder einen Wandertag „Rund um Ligist“. Dem Ruf des Obmanns sind alle wanderlustigen MusikerInnen gefolgt und konnten bei strahlendem Sonnenschein und perfekten Herbstwetter die Wanderung mit allen Sinnen genießen. Auch dieses Mal war die Route perfekt geplant und die Labestationen wurden von den Familien der eigenen MusikerInnen betreut.

Die Wanderung begann am Marktplatz Ligist, über die Weinberge des Dietenberges nach Grabenwarth, über Lachnitz, Rauchegg bis zur Endstation Steinberg, wo der Wandertag seinen Ausklang nahm. Ein herzliches Dankeschön an alle, die bei diesem Wandertag mit dabei waren und ein besonders Danke an die Musiker-Familien für die Betreuung der Labestationen. Neben dem Kennenlernen der eigenen Heimat war die Wanderung also auch ein kulinarisches Highlight.

Absage Neujahrskonzert 2022

Da zur Zeit keine Gesamtproben durchgeführt werden dürfen (COVID-19-Maßnahmen) und die Veranstaltungsvorschriften kein qualitätsvolles Konzert zulassen, ist der Musikverein gezwungen, das für den 6. Jänner 2022 geplante Neujahrskonzert abzusagen. Diese Entscheidung ist dem Musikverein nicht leicht gefallen, es gilt aber die Gesundheit der MusikerInnen und des Publikums zu schützen.
Wir hoffen den Spielbetrieb bald wieder aufnehmen zu dürfen und Sie bei einer der nächsten Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Besucht uns auf: www.mv-ligist-krottendorf.at

Der Alpenverein informiert

Gruppenfoto am Wartenstein

alpenverein ligist

Allen seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern wünscht die Vereinsführung des

Österreichischen Alpenvereines,
Ortsgruppe Ligist,

gesegnete Weihnachten
und ein
erlebnisreiches und unfallfreies
Bergjahr 2022.

„Berg Heil"

von Marion Zirkl
Bilder © Alpenverein

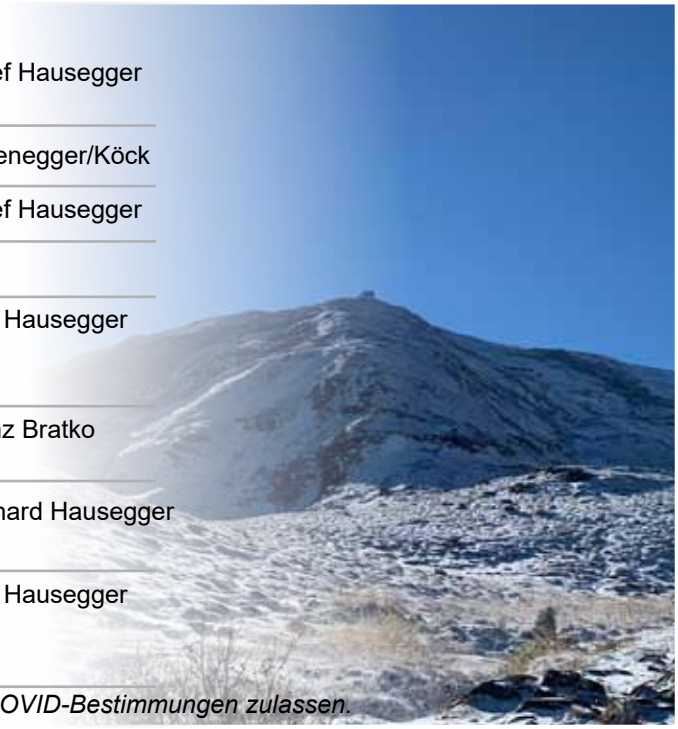
Einkehr beim Obst- und Weinbau Herbst

Abschlusswanderung, 7. November

Fast 50 Mitglieder des Alpenvereins Ligist nutzten am Sonntag, 7. November bestes Wanderwetter für eine gesellige Runde. Gestartet wurde am Marktplatz Ligist, dann gingen wir über die Ruine zum Wiednermichl, wo wir bei einer kurzen Rast bestens versorgt wurden. Dem Wanderweg folgend ging es in Richtung Wartenstein und weiter zum Obst- und Weinbau Herbst. Hier schwangen Obmann Gerhard Hausegger, Vizeobmann Mathias Zirkl und Wegewart Franz Wagner die Pfannen und versorgten uns mit köstlichen Kastanien. Ein großes Dankeschön an Familie Herbst für die tolle Bewirtung – wir kommen gerne wieder.

Die nächsten Termine:

30. Dezember	Silvesterwanderung Raum Reinischkogel	Josef Hausegger
31. Dezember	Schitour - Zirbitzkogel	Kaltenegger/Köck
ab 05. Jänner	Eisschießen der OG Ligist	Josef Hausegger
jeden Mittwoch	je nach Eislage in Krottendorf, ab 15h	
14. bis 16. Jänner	Schitourenkurs Johnsbach mit staatl. gepr. Bergführer/Alpinschule Stmk. Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl	Lisa Hausegger
26. bis 29. Jänner	Schilanglaufen, Winterwanderungen Bad Mitterndorf	Franz Bratko
05. Feber	Schitour Brettsteingraben, Wölzer Tauern	Gerhard Hausegger
24. – 27. Feber	Schitourenwochenende im Ennstal mit staatl. gepr. Bergführer/Alpinschule Stmk. Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl	Lisa Hausegger



Achtung: Termine finden natürlich nur statt, wenn es die aktuellen COVID-Bestimmungen zulassen.

VP Frauen Ligist-Krottendorf-Gaisfeld

Text von Gudrun Leutschacher
Bilder © Leutschacher

Besuch Schloss Stainz

Gruppenbild

Gruppenbild mit Pfarrer

Die Sonderausstellung „Die Jagd ist weiblich“ im Jagd- und Landwirtschaftsmuseum Schloss Stainz nahmen die VP Frauen zum Anlass für einen Besuch. Nach der heiligen Messe in der Schlosskirche Stainz gab es eine interessante und informative Führung durch das Museum. Die Frauen hatten viele Fragen, doch war die Zeit leider zu kurz, um alle zu beantworten. Nach einem deftigen Mittagessen bummelten die Frauen gemütlich durch Stainz und ließen den geselligen Tag bei Kaffee und Kuchen ausklingen. Die Freude über das Wiedersehen war bei allen sehr groß.

Kino Time

Ende Oktober wurde erstmalig für die VP Frauen im Bezirk Voitsberg eine Kinosondervorstellung im Dieselkino Lieboch organsiert. Gezeigt wurde die französische Komödie „Die perfekte Ehefrau“. Viele der Mitglieder besuchten die Veranstaltung und genossen bei Popcorn und Getränk einen lustigen Kinoabend. Im Anschluss an die Filmvorführung gab es eine Verlosung mit großartigen Preisen. Der Hauptpreis - ein Wanderrucksack gefüllt mit regionalen Schmankerln – ging an Christa Langmann vom GH Eckwirt aus Ligist.

Die glückliche Gewinnerin

Vorweihnachtliche Spendenaktion

Soziales Engagement ist den VP Frauen ein besonderes Anliegen und so haben sie sich an der Spendenaktion der VP Frauen aus dem Bezirk Voitsberg zugunsten des Voitsberger VinziMarkt beteiligt. In einem liebevoll dekorierten Leiterwagen wurden regionale Produkte von Spari`s Hofladen von zwei Mitgliedern an die Leiterin des VinziMarktes übergeben.

Petra Fraissler und Helga Spari - die Überbringerinnen der Sachspende

Vertreterinnen aller Ortsgruppen aus dem Bezirk Voitsberg

Österreichischer Kameradschaftsbund

von Obm. Alois Gschwind
Bilder © Gschwind

8563 Ortsverband Ligist

Der Obmann und Vorstand gratulieren zum Ehrentag!

Zum 70. Geburtstag

Anton Schriebl, Krottendorf

Zum 85. Geburtstag

VZLT Franz Schriebl, Krottendorf

Zum 80. Geburtstag

Max Muhri, Krottendorf

Zum 95. Geburtstag

Hubert Reinprecht, Krottendorf

Zu den bevorstehenden Weihnachtsfeiertagen und zum Jahreswechsel wünschen der Obmann und der Vorstand des ÖKB-OV-Ligist allen Kameraden und ihren Angehörigen, der Fahnenmutter, den Fahnenpatinnen, allen Spendern und Gönnern des ÖKB, sowie allen Bewohnern der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches und friedvolles Neujahr.

Neuigkeiten von der Ortsmusikkapelle St. Johann o.H.

von Robert Sagmeister

Herbstwanderung

Ein paar gemeinsame Stunden abseits des Musizierens zu verbringen, das war das Ziel des heurigen Musikerwandertages am 9. Oktober. Bei blauem Himmel und Sonnenschein trafen wir uns beim Bauhof in St. Johann. Von dort aus gingen wir Richtung Dietenberg – zum Hochbehälter des Wasserverbandes Söding – Lieboch. Dort bekamen wir nicht nur unsere erste Stärkung bzw. musikalische Unterhaltung, sondern auch eine Führung. Danach ging es weiter in Richtung Krottendorf zu unserer nächsten Zwischenstation beim Dreimäderlhaus. Dort stärkten wir uns mit Kastanien und Sturm. Unser Abschluss war dieses Jahr beim Buschenschank Lackner, vulgo Beingrübl, in Klein-Gaisfeld. Nach einer zünftigen Jause und einem Gläschen Wein haben wir dort unseren tollen Wandertag ausklingen lassen.

Liebe Freunde der Ortsmusikkapelle!

Wie bereits auch schon im vergangenen Jahr fielen unsere Höhepunkte des Jahres erneut der COVID-Situation zum Opfer. So mussten wir schon im Frühjahr ein weiteres Mal auf unseren „Tag der Blasmusik“ verzichten. Durch die verschärften Maßnahmen von Seiten der Bundesregierung und des 4. Lockdowns kann auch unser wunderschönes Weihnachtskonzert nicht planmäßig stattfinden. Die bereits intensive Probenarbeit für unser Konzert ließ uns wenigstens für kurze Zeit wieder als gesamten Klangkörper innerhalb unseres Probenraumes erstrahlen.

Wie es im Jahr 2022 musikalisch weitergeht, lässt sich in der derzeitigen Situation leider noch nicht vorhersagen.

Auch wir als Musikverein haben eine Vorbildfunktion in der Gesellschaft und tragen mit der Einhaltung aller Hygienebestimmungen und Abstandsregeln dazu bei, die Covid-19 Situation gezielt einzudämmen und zu minimieren. Der Appell bezieht sich auf jeden Einzelnen von uns, sich in dieser schwierigen Situation mit Verstand und mit Herz an die Bestimmungen/Verordnungen zu halten, damit bald wieder ein florierendes Vereinsleben möglich ist, worauf wir stolz sein können.

Wir hoffen somit, euch im nächsten Jahr mit einigen neuen musikalischen Höhepunkten überraschen zu dürfen.

Wir wünschen euch auch in dieser Zeit viel Kraft, Mut, Zuversicht und vor allem Gesundheit und freuen uns jetzt schon darauf, wenn wir uns alle wiedersehen.

Herzlichst eure Musikerinnen und Musiker
der Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg

Frauen in der Selbstständigkeit – gemeinsam mutig neue Wege beschreiten

Haben Sie gewusst, dass der Anteil an Frauen, die ein Unternehmen gründen, in den letzten 10 Jahren stetig angestiegen ist und mittlerweile knapp die Hälfte der österreichischen Unternehmen von Frauen geführt werden?
Haben Sie auch gewusst, dass Frauen zur Erreichung wirtschaftlichen Erfolgs nicht die gleichen Chancen wie Männer vorfinden und deshalb das wirtschaftliche Potential von Frauen in unserer Gesellschaft nicht ausreichend genutzt wird?
Sind Sie auch der Meinung, dass in unserer Gesellschaft ein Wandel möglich ist, wenn mutige Frauen gemeinsam nach vorne treten, ihre Leistungen und innovativen Ideen sichtbar machen und damit zu mehr Vielfalt und wirtschaftlichem Wachstum in der Region beitragen?

Das Projektteam von „WWW 4.0 – Mit Weitblick Weiblich Wirtschaften“ hat sich genau mit diesen Fragen beschäftigt. „Mit viel Herzblut und Engagement haben wir in den letzten Jahren selbständig erwerbstätige Frauen zusammengebracht und ihnen ein fachliches Handwerkszeug mitgegeben, um in der Region sichtbarer zu werden und ihren wirtschaftlichen Erfolg voranzutreiben“, meint Claudia Wagner vom Verein akzente.
…und wie ein bekanntes Sprichwort schon sagt, wird Erfolg größer, wenn man ihn teilt.

Aus dem Projekt ist nun ein Verein entstanden, der von fünf Unternehmerinnen und Landwirtinnen der Region geführt wird: „Pantherinnen – Weiblich Wirtschaften mit Zukunft“.
Die Pantherinnen begegnen sich in ihrer Arbeit auf Augenhöhe. Sie schaffen einen Rahmen für gegenseitige Hilfestellungen, wie auch fachlichen Austausch und organisieren maßgeschneiderte Weiterbildungen vor Ort. Gemeinsam spinnen sie Ideen und entwickeln diese weiter. Es ergeben sich Kooperationen, woraus wiederum neue Produkte oder Dienstleistungen entstehen.

Gleichgesinnte sind in ihrem Verein herzlich willkommen!
Frauen, die mutig neue Wege beschreiten wollen.
Frauen, die eigenständig sind und trotzdem Kraft aus der Gemeinschaft schöpfen wollen.
Frauen, die etwas verändern wollen – in der Wirtschaft, in der Region, in der Gesellschaft…

Infobox:
Der Impuls für die Entstehung des Vereins „Pantherinnen – Weiblich Wirtschaften mit Zukunft“ kommt aus dem Projekt „WWW 4.0 – Mit Weitblick Weiblich Wirtschaften“ der Organisationen akzente und LFI Steiermark.
Das Projekt „WWW 4.0 – Mit Weitblick Weiblich Wirtschaften“ wird im Steirischen Zentralraum mit Mitteln des Regionen Ressorts unterstützt.

Der Verein „Pantherinnen – Weiblich Wirtschaften mit Zukunft“ wurde im Herbst 2021 gegründet.
Das Gründungsteam besteht aus folgenden Unternehmerinnen und Landwirtinnen der Region: Hermine Rainer (Obfrau), Barbara Ehrenreich (Obfrau Stv.), Manuela Tögelhofer (Finanzreferentin), Sandra Bergmann (Schriftführerin), Martina Weitenthaler (Schriftführerin Stv.)

Kontaktdaten für interessierte Unternehmerinnen, Landwirtinnen und Frauen auf dem Weg in die Selbstständigkeit:
pantherinnen@gmx.at
0664/59 36 856 (Hermine Rainer); 0664/45 51 229 (Barbara Ehrenreich)
www.facebook.com/Weiblich.Wirtschaften.mit.Zukunft

Barbara Ehrenreich

Hermine Rainer

Pantherinnen

elektrotechnik

Wagnest Robert

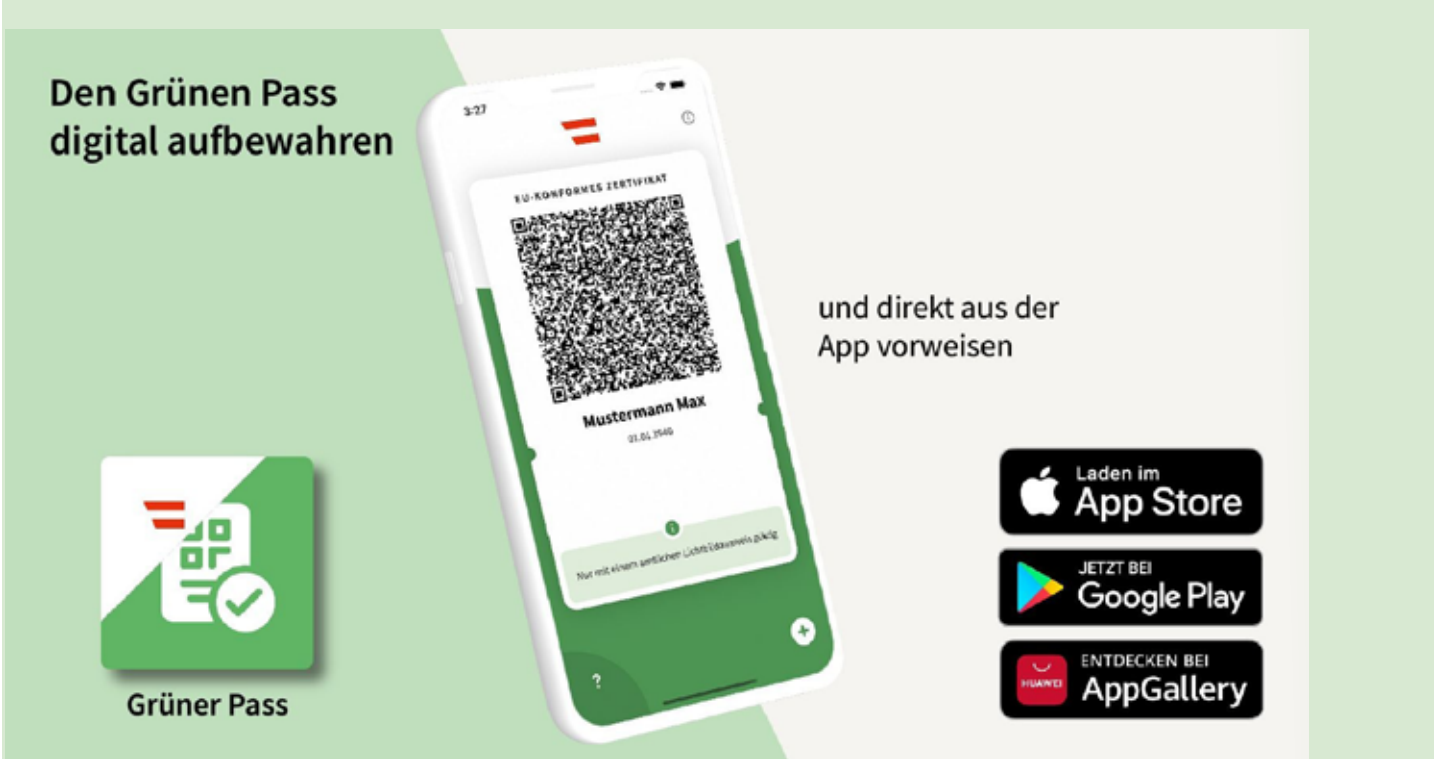
8563 Ligist 41, Tel.: 03143 / 200 11, Mobil: 0664 / 38 44 272
email.: ligist.etwa@gmx.at

elektrabregenz SAMSUNG BEKO SIEMENS

Elektrotechnik Wagnest wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2022.

Danke für Ihre Treue!

Die Grüne Pass App



Gottesdienste in der Pfarrkirche Ligist

Advent bis Drei-König

Freitag,	24.12.2021,	22.00 Uhr	Hl. Nacht Gottesdienst
Samstag,	**25.12.2021,**	**08.30 Uhr**	**Hl. Messe zum Hochfest Christi Geburt**
Sonntag,	26.12.2021,	08.30 Uhr	Wortgottesfeier
Samstag,	**01.01.2022,**	**08.30 Uhr**	**Hl. Messe**
Sonntag,	02.01.2022,	08.30 Uhr	Wortgottesfeier
Donnerstag,	**06.01.2022,**	**08.30 Uhr**	**Hl. Messe**

Aus Vorsichtsgründen und zwecks Mithilfe zur Eindämmung der vierten Infektionswelle findet heuer keine Krippenfeier, kein Lichtergang zum Friedhof zu Silvester und auch kein Sternsingen statt. Am Drei-Königstag, den 06.01.2021 wird in der Kirche für die Drei-Königsaktion gesammelt. Wer nicht kommen kann und doch spenden möchte, ist herzlich eingeladen auf das Konto der Dreikönigsaktion mit IBAN AT56 3800 0000 0030 4501 Pfarre Ligist einzuzahlen.

Die renovierte große Kirchenorgel wird am Sonntag, den 23.01.2022 von Generalvikar Dr. Linhardt eingeweiht. Dazu eine herzliche Einladung. Im Anschluss an die Hl. Messe wird (voraussichtlich) der Vortrag von Prof. Dr. Lasnik zu 750 Jahre Pfarre Ligist in der Kirche stattfinden. Danach sind alle jene Pfarrbewohner/-innen, die an der Vorbereitung des Pfarrjubiläums 2023 mitarbeiten möchten, zu einem ersten Treffen eingeladen.

Ein herzliches Danke an Bgm. Feichter und die Gemeindebediensteten für die vertrauensvolle Zusammenarbeit das ganze Jahr über.

Frohe gesegnete Weihnachten und Glück und Gottes Segen im Neuen Jahr wünschen

Martin Rapp e.h. (SR-Pastoralbeauftragter) Helmut Jermann e.h. (Diakon) Dr. Karl Farmer e.h. (Pfarrkoordinator)

Planung - Beratung - Ausführung

Pischler Installationen GmbH

Franz Pischler
0664 1705535

8564 Krottendorf
Fax.: 03143 20512
franz-pischler@aon.at

www.pischler-installationen.at

Gas - Wasser - Heizung - Alternativenergie

Zur Information

Facharzt für Kinderheilkunde:		
Dr. Alois Grasmugg	8570 Voitsberg, Georg-Weber-Platz 2	03142/22 446
Arzt für Allgemeinmedizin (Wahlarzt für alle Kassen):		
Dr. Johannes Heidinger	8564 Krottendorf 345	03143/22 35
Fachärzte für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde:		
Dr. Johann Schröttner	8564 Krottendorf 222	03143/35 53
Dr. Hans-Jörg Haas	8564 Klein-Gaisfeld 47	03143/27 90
Fachärzte für Augenheilkunde:		
Dr. Christina Schildberger	8570 Voitsberg, Hauptplatz 43	03142/25 666
Dr. Brigitte Pizzera	8580 Köflach, Kärntnerstraße 9	03144 / 31 50
Fachärzte für Hauterkrankungen:		
Dr. Gero Gailhofer	8570 Voitsberg, Hauptplatz 43	03142 / 22 877
DDr. Barbara Koller	8580 Köflach, Mühlgasse 17	03144 / 35 474
Fachärzte für Hals-, Nasen- und Ohrenerkrankungen:		
Dr. Peter Genser	8570 Voitsberg, Hauptplatz 36	03142 / 26 930
Dr. Anastasios Archimandritis	8580 Köflach, Mühlgasse 17	03144 / 35 410
Facharzt für Innere Medizin:		
Dr. Bernhard Kroisel	8570 Voitsberg, Hauptplatz 46/1	03142 / 26 210
Dr. Manfred Windisch	8580 Köflach, Piberstraße 4	03144 / 45 35
Facharzt für Lungenkrankheiten:		
Dr. Klaus Platzer	8570 Voitsberg, Bahnhofstraße 13	03142 / 26 860
Facharzt für Neurologie und Psychiatrie:		
Dr. Gerald Pump	8570 Voitsberg, Conr. v. Hötzendorfstr. 13	03142 / 22 833
Facharzt für Radiologie:		
Dr. Peter Lippitz	8570 Voitsberg, Hauptplatz 43	03142 / 22 278
Facharzt für Orthopädie:		
Dr. Michael Pechmann	8570 Voitsberg, Hauptplatz 43	03142 / 22 304
Facharzt für Urologie:		
Dr. Thomas Chromecki	Packerstraße 181b, 8561 Söding	03137 / 50 300
Facharzt für Frauenheilkunde:		
Dr. Gerhard Trost	8570 Voitsberg, Roseggergasse 8	03142 / 26 500
Dr. Barbara Marchesini	8580 Köflach, Mühlgasse 17	03144 / 71 222
Freiwillige Feuerwehr:		
HBI Alexander Gössler	Freiwillige Feuerwehr Gaisfeld	0664/ 422 57 07
HBI Gernot Marhold	Freiwillige Feuerwehr Krottendorf	0664/54 60 460
Tierärzte:		
Dipl.Tzt. Katja Ahrens	8563 Ligist, Markt 62	0664 / 110 64 57
Dipl.Tzt. Alexandra Gillich-Brandstätter	8563 Ligist, Steinberg 238	0664 / 351 99 76

Hilfe bei Pensions- u. Steuerangelegenheiten und Kummernummer	Bgm. Johann Feichter	0676 / 67 07 174
Krankenbetten	Hiden Stefan	0664 / 976 14 64
Essen auf Rädern – Gangl	8563 Ligist 51	03143 / 33 28
Bestattung Voitsberg	Oberdorferstraße 12 B	03142 / 22 422
Hospizteam Voitsberg	Ute Dolnicar	0664 / 94 87 833

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

DIENSTZEITEN:

Montag bis Freitag: 18.00 bis 24.00 Uhr

Wochenenden und feiertags: 07.00 bis 24.00 Uhr

GESUNDHEITSTELEFON 1450

365 Tage 24 Stunden erreichbar

Mobile Dienste Unteres Kainachtal

EL Manuela Steiner
Tel.Nr. 0664/807 85 18 16

Bürozeiten:
Montag - Freitag 08.00 bis 13.00 Uhr
Tel.Nr. Büro 03143/204 22

Krankenversicherungen

Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) Tel.Nr.: 03142/21 611

Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau (BVA) Tel.Nr.: 05 04 05

Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen (SVS) Tel.Nr.: 05 08 08 2025

Pensionsversicherungsanstalt
(PVA) Tel.Nr.: 05 03 03

Apothekendienst im Bezirk Voitsberg

Dezember 2021			Jänner 2022			Februar 2022		
Mi.	01	1	Sa.	01	8	Di.	01	7
Do.	02	2	So.	02	1	Mi.	02	8
Fr.	03	3	Mo.	03	2	Do.	03	1
Sa.	04	4	Di.	04	3	Fr.	04	2
So.	05	5	Mi.	05	4	Sa.	05	3
Mo.	06	6	Do.	06	5	So.	06	4
Di.	07	7	Fr.	07	6	Mo.	07	5
Mi.	08	8	Sa.	08	7	Di.	08	6
Do.	09	1	So.	09	8	Mi.	09	7
Fr.	10	2	Mo.	10	1	Do.	10	8
Sa.	11	3	Di.	11	2	Fr.	11	1
So.	12	4	Mi.	12	3	Sa.	12	2
Mo.	13	5	Do.	13	4	So.	13	3
Di.	14	6	Fr.	14	5	Mo.	14	4
Mi.	15	7	Sa.	15	6	Di.	15	5
Do.	16	8	So.	16	7	Mi.	16	6
Fr.	17	1	Mo.	17	8	Do.	17	7
Sa.	18	2	Di.	18	1	Fr.	18	8
So.	19	3	Mi.	19	2	Sa.	19	1
Mo.	20	4	Do.	20	3	So.	20	2
Di.	21	5	Fr.	21	4	Mo.	21	3
Mi.	22	6	Sa.	22	5	Di.	22	4
Do.	23	7	So.	23	6	Mi.	23	5
Fr.	24	8	Mo.	24	7	Do.	24	6
Sa.	25	1	Di.	25	8	Fr.	25	7
So.	26	2	Mi.	26	1	Sa.	26	8
Mo.	27	3	Do.	27	2	So.	27	1
Di.	28	4	Fr.	28	3	Mo.	28	2
Mi.	29	5	Sa.	29	4			
Do.	30	6	So.	30	5			
Fr.	31	7	Mo.	31	6			

Nr.	Apotheke	Ort	Telefonnummer
1	Rathaus-Apotheke	Voitsberg	03142/22 578
2	Apotheke zum Hl. Schutzengel	Köflach	03144/22 66
3	St. Josef Apotheke	Voitsberg	03142/22 356
4	Sonnenapotheke	Köflach	03144/34 06
5	Barbara Apotheke	Bärnbach	03142/65 53
6	Johannes Apotheke	Köflach/Pichling	03144/71 315
7	Apotheke Krems	Krems	03142/21 202
8	Kosmas Apotheke	Ligist	03143/44 30

Dienstwechsel ist immer um 08.00 Uhr morgens. Die Apotheke Ligist hat zusätlich Montag bis Freitag von 18.00 bis 20.00 Uhr Dienstbereitschaft.

Apotheken-Notruf: 1455

Zahnärztlicher Notdienst - an Wochenende und Feiertagen für den Bezirk Voitsberg

DEZEMBER

24.12.	Dr. Karl Greinix, Maria Lankowitz	03144/21 20
25./26.12.	Dr. Alexandra Eisner, Bärnbach	03142/61 300
31.12.	Dr. Haymo Gruber, Stallhofen	03142/25 300

JÄNNER

01./02.01.	Dr. Haymo Gruber, Stallhofen	03142/25 300
06./07./08.	Dr. Rudolf Michael Wieser, Köflach	03144/49 00
15./16.01.	Dr. Gerhard Bäck, Bärnbach	03142/635 00
22./23.01.	Dr. Brigitte Schultes, Ligist	03143/20 809
29./30.01.	Mag. Dr. Angelika Messanegger, Stallh.	03142/98 237

FEBRUAR

05./06.02.	Dr. Karl Greinix, Maria Lankowitz	03144/21 20
12./13.02.	Dr. Johann Schröttner, Krottendorf	03143/35 53
19./20.02.	Dr. Günther Erlbeck, Voitsberg	03142/25 848
26./27.02.	Dr. Eva Goda-Unger, Voitsberg	03142/98 202